

PP 9320 Arbon
 Telefon 071 440 18 30
 Telefax 071 440 18 70
 www.felix-arbon.ch
 felix@mediarbon.ch
 Auflage: 12 250
 18. Jahrgang

felix.

TRANSPORTER KAUFT MAN BEI
THOMANN
 NUTZFAHRZEUGE AG
 STANDORT ARBON Tel. 071 446 77 11
 www.thomannag.com



SOFORT VERFÜGBAR!

27. Mai 2016

Der Mann für alle Fälle



6

Wie Kasper Hug, neuer Präsident von Arbon Tourismus, mehr Gäste anlocken will



3

Auer ist «höchster Arboner»



9

Baupläne fürs Stacherholz



10

Motorradfahrer fit für Frühling



15

Heisse Acts am Grillentanz

NEU
Restaurant/Pizzeria
CIACCO
 Hauptstrasse 2
 9320 Arbon
 Tel. 079 932 91 56
Juni-Spezial
 Jeden Samstagmittag von
 11.30 bis 14.30 Uhr,
Kinder unter 16 Jahren
essen kostenlos
 in Begleitung einer
 erwachsenen Person.

Autofahrschule
Patricia
BOLLER

Arbon
und Umgebung
078 815 16 11
 www.fahrschule-boller.ch


BOUTIQUE
BIONDA
ARBON
Schönwetter-Rabatt
 Freitag 27. und
 Samstag 28. Mai 2016
10%

SOMMER 11.EVENT
GALERIE
AUSSTELLUNG
 Kunst und Handwerk vereint
 Freitag 3.Juni 17.00 - 22.00
 Sa./So. 4.+ 5.Juni 11.00 - 17.00
 Freitag 10.Juni 17.00 - 22.00
 Sa./So. 11.+12.Juni 11.00 - 17.00
 In der Wirtschaft mit Kunst
„ZUM GOLDIGE ÖPFEL“
 Egnacherstrasse 57 Frasnacht

DECLARÉ

PROMOTION
 Mo. 30.Mai. – Sa. 04.Juni.2016
20% RABATT auf das gesamte Declaré-Sortiment.
 KOSMETIK FÜR EMPFINDLICHE HAUT
 St. Gallerstrasse 6, 9320 Arbon, Tel. 071 446 40 90,
 www.swidro-drogerie-rosengarten.ch **swidro**
 drogerie kosmetik

MC MOTO
Tag der offenen Tür
Samstag 28. Mai 2016
9.00 – 19.00 Uhr

- 10% auf das ganze Sortiment (ausser auf Fahrzeuge)
- Festwirtschaft
- Kuchen & Kaffee
- reservierte Motorradparkplätze
- Parkplätze


 Besuchen Sie unseren **ONLINE SHOP!**
 Promenadenstrasse 19
 9320 Arbon
 Telefon 071 841 55 54
 info@mc-moto.ch
 www.mc-moto.ch

Vorwärts kommen!

Toni Brunner
 Nationalrat SVP
 „Schon heute erhebt der Bund pro Liter Benzin 83 Rappen Steuern. Bevor diese Steuer noch weiter erhöht wird, soll der Bund endlich diese Mittel zu Gunsten der Strasseninfrastruktur einsetzen.“
JA
 am 5. Juni
 faire-verkehrsfinanzierung.ch

EXPO
 Chance Expo2027
JA zum Planungskredit
 am 5. Juni im
 Kanton Thurgau

«Zum ersten Mal eine Landesausstellung in der Ostschweiz, im Thurgau. Diese Idee sollten wir prüfen. Sagen wir deshalb JA zum Planungskredit.»
 Konrad Brühwiler,
 Kantonsrat und Stadtrat,
 Frasnacht/Arbon
2027

HIOB
 INTERNACIONAL
 Staatlich anerkanntes Hilfswerk
Brockenstube
Rorschach
 St. Gallerstrasse 16
 Tel. 071 845 27 37
27. und 28. Mai 2016
auf alles
50%
25 Jahre in Rorschach, feiern Sie mit uns.
 Helfen wo Not ist! Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!
 www.hiob.ch

AKTUELL

Stadtparlament wählt neuen Präsidenten – Rücktritte von Hug, Vonlanthen, Yilmaz und Di Santo

Auer ist «höchster Arboner»

Glanzvoll hat das Stadtparlament am Dienstag Jacob Auer (SP) zu seinem neuen Präsidenten gewählt. Zum Vizepräsidenten gewählt wurde Luzi Schmid (CVP).

Der Köbi sei ein «Arboner Original», sagte Parteikollege Lukas Graf am Rednerpult. Er erinnerte, dass sich Jacob Auer schon in vielen Bereichen für Arbon eingesetzt hat. Früher als Gemeinderat, heute als Kantonsrat und als Stadtparlamentarier. Zudem engagier(t)e er sich in verschiedenen Vereinen, oft für die Jugend. Beispielsweise habe sich Auer für den Skatepark stark gemacht und für Schwimmanlässe. Zudem organisiert er den Hallenflohmarkt. Der Saurer-Angestellte ist aktiver Gewerkschafter, seit 20 Jahren präsidiert er die Gewerkschaft Unia. «Wer sich in so vielseitiger Weise für Arbon einsetzt, hat es klar verdient, 'höchster Arboner' zu werden», sagte Lukas Graf. Offenbar fanden dies auch alle anderen Stadtparlamentarier: Jacob Auer wurde glanzvoll – bei (s)einer Enthaltung – von allen gewählt.

«Nur Pessimisten geben auf»
 Auer bedankte sich für das Vertrauen und forderte die Parlamentsmitglieder dazu auf, dem Parlament «neuen Aufschwung zu geben.» Dazu könne jeder einzelne beitragen. Alle müssten bereit sein, Risiken einzugehen, zu kämpfen und zu zeigen, dass wir es schaffen. «Ich werde als Präsident nach Erfolg streben und vielleicht auch meinen Preis dafür bezahlen». Die heutige Politik und



Ein Gläschen in Ehren nach gemeinsamem Präsidialjahr: Heinz Gygax mit Ehefrau Yvonne Begré.



Der mit Blumen beglückwünschte Parlamentspräsident Jacob Auer nach seiner Wahl. Links neben ihm Sohn Simon mit Gattin Vanessa. Rechts neben ihm seine Ehefrau Andrea sowie seine Nierenspenderin Yvonne Dittli.

Umwelt frage nicht nach unseren Wünschen. Die schwierigen Umstände von Arbon sollen das Parlament nicht aus der Bahn werfen, sondern zusammenschweissen. «Aufgeben kann jeder – das ist einfach. Doch nur Pessimisten geben auf», sagte Jacob Auer.

Dank an Heinz Gygax

Der abtretende Präsident Heinz Gygax (SVP) sah sich in seinem Präsidialjahr mit einer Rekordzahl an Vorstössen konfrontiert. Manchmal sei es schwierig gewesen, im Parlament den Überblick zu behalten, sagte Gygax. Er rief dazu auf, dass die Parlamentsmitglieder weiterhin ihre Anliegen vorbringen. «So wissen wir, was sie beschäftigt.» Stadtpräsident Andreas Balg würdigte Heinz Gygax als einen, der «seiner Linie treu geblieben ist.» Zum Vizepräsidenten des Stadtparlamentes gewählt wurde Luzi Schmid (CVP). Auch er erzielte mit 25 von 27 Stimmen ein Glanzresultat.

Vier Rücktritte aus Parlament

Für Kaspar Hug (CVP) war es die letzte Sitzung als Stadtparlamentarier.

Nach neun Jahren hat er sich zum Rücktritt entschieden um sich auf seine neue Aufgabe als Präsident von Arbon Tourismus konzentrieren zu können. Drei weitere Parlamentsmitglieder haben auf Ende Juni ihren Rücktritt bekanntgegeben: Andrea Vonlanthen (SVP) aus gesundheitlichen Gründen, Ekin Yilmaz (SP) und Angela Di Santo (CVP), beide wegen Wegzugs.

Mit «Seegarten» neu verhandeln

Im übrigen hat das Stadtparlament der Anpassung des Personal- und Besoldungsreglementes zugestimmt. Nicht zur Behandlung kam das traktandierte Landgeschäft mit der Hotel Seegarten AG. Der Stadtrat hatte dem Parlament die Überlassung der Parzelle Nr. 3477 (Grünanlage südlich des Hotels) im Rahmen eines befristeten Konzessionsvertrages beantragen wollen. Doch Stadtpräsident Andreas Balg musste dem Parlament mitteilen, dass der Rat aufgrund von Gesprächen mit dem Seegarten-Rechtsberater den Vertrag neu erarbeiten muss.

Ueli Daepf

DEFACTO

Denkmal!
Was das kostet?

Gegen vernünftige Massnahmen zur Erhaltung schützenswerter Objekte in Kooperation mit einer harmonischen Ortsplanung ist nichts einzuwenden. Entsprechend wunderbare Beispiele gibt es in Vollendung (Apotheke) und in der Altstadt (neues Bistro) in der Altstadt aus nächster Nähe zu bestaunen. Zusätzlich benötigt Arbon dringend Investoren, welche zu attraktiven und zeitnahen Konditionen ihre Bauvorhaben umsetzen können. Umso unverständlicher ist es, dass die Denkmalpflege des Kantons Thurgau für Arbon den neuen Schutzplan ausarbeitet. Dieser ist zwar noch nicht bewilligt. Wir sprechen hier von 129 (in Worten: einhundertneundwanzig) neu in den Schutzplan aufzunehmenden Objekten, bei bisher 53 Objekten. Neu wird praktisch alles, was einigermaßen alt ist, unter Schutz gestellt. Dieser irrwitzige Arbeitseifer führt jedoch auch zu ungeahnten Kosten, unabhsehbaren Verzögerungen, unnötigem Nervenspiel und verhindert das Vorwärtskommen unserer Stadt. Auf aktuelle Beispiele für die irrsinnigen, kostenintensiven und zeitverzögernden Forderungen der Objektschützer sind beim Bau des neuen «Jumbo», beim ZiKZaKZuK-Areal oder der BSB-Werft Romanshorn hinzuweisen.

Unsere aktive Gruppe setzt sich hier zur Wehr. Gerne nehmen wir hierzu die Anliegen von initiativen und betroffenen Mitbürgern auf. Eine Email an xmv@gmx.ch genügt! Arbon hat bereits ein sehr kostenintensives Museum. Soll Arbon als Stadt nun auch zum unbezahlbaren Museum werden?



André Mägert,
 XMV - Xsunder
 Menschen Verstand,
 Arbon



Neueröffnung vom 2. Juni - 5. Juni an der Schalstrasse 2 in Steinach

Gerne überreichen wir jedem Besucher unser besonderes im Barriguefass gereiftes Brot.

Donnerstag: *Herzhaft überbackene Brotscheiben nach Elsässer Art mit 3dl Mineral oder 3dl Bier für 5.- Fr. ab 17.00 Uhr Unterhaltung mit dem Shantychor aus Romanshorn*

Freitag: *Herzhaft überbackene Brotscheiben nach Elsässer Art mit 3dl Mineral oder 3dl Bier für 5.- Fr. ab 17.00 Uhr Unterhaltung mit der Musikgruppe HQQ*

Samstag: *600g Butterzopf für 5.- Fr. ab 11.00 Uhr Unterhaltung mit der Bürgermusik Steinach*

Sonntag: *600g Butterzopf für 5.- Fr. Grosser Füger Bäckerzmore*
Gerne nehmen wir Ihre Reservierungen telefonisch entgegen



**WIR ERÖFFNEN
EINE NEUE
FILIALE
IN STEINACH!**
02.06.2016!

ALLTAG

Aus dem Stadthaus

Papiersammlung

Am Samstag, 28. Mai, führen die Pfadfinder Arbor Felix eine Papiersammlung durch. Die Bündel sind frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Nicht in die Papiersammlung gehören Tetra- und Milchpackungen, verschmutztes Papier wie Haushaltspapier, Taschentücher und Papierservietten sowie alle mit Plastik- oder Alufolien beschichteten Papiere. Diese sind im Haushaltkehricht zu entsorgen. Für weitere Auskünfte steht die Kontaktstelle unter Telefon 079 661 05 71 zur Verfügung.

Wir gratulieren

Am Dienstag, 24. Mai, feierte **Sophie Keller-Unterriker** an der Eichenstrasse 42 in Arbon ihren 102. Geburtstag. Ihren 95. Geburtstag feiert **Paula Dieth-Tobler** im Alters- und Pflegeheim National an der Brühlstrasse 3 in Arbon am Samstag, 28. Mai. Der Stadtrat und die Verwaltung gratulieren den Jubilarinnen auf diesem Wege herzlich und wünschen ihnen alles Gute. Mögen Gesundheit, Kraft und Zufriedenheit sie weiterhin begleiten.

Medienstelle Arbon

Budget: EVP sagt Ja, SVP ohne Empfehlung

Die EVP Arbon empfiehlt der Stimmbürgerschaft für die Abstimmung vom 5. Juni, dem Budget der Stadt Arbon zuzustimmen. Ebenfalls ein Ja empfiehlt sie zu den Rechnungen der Schulen. Der Vorstand der SVP Arbon dagegen hat beschlossen, zur zweiten Budget-Abstimmung der Stadt Arbon keine Empfehlung abzugeben. Die SVP anerkennt zwar, dass der Stadtrat nach der Ablehnung der ersten Budgetvorlage rasch reagiert hat und eine um 815 000 Franken verbesserte Variante vorlegt. Von echtem Sparwillen könne aber keine Rede sein. mitg.

Stadt Arbon hat für 230 000 Franken Wegweisertafeln installiert

Orientierung für Stadtwanderer



Präsentieren eine von 13 neuen Info-Stelen: Reiner Heeb, stv. Leiter Abteilung Bau, und Stadtrat Peter Gubser beim Arboner Storchplatz.

Dank eines neuen Wegleitsystems können sich Fussgängerinnen und Fussgänger in Arbon künftig besser orientieren. Diese Woche wurden im Stadtgebiet und in Frasnacht 13 Orientierungstelen installiert.

Wo gehts zum Schwimmbad? Wo befindet sich das Schloss und das Saurer-Museum? Wer in Arbon nicht ortskundig ist, erhält neuerdings an 13 Plätzen wertvolle Orientierungshilfe. Auf dunkelblauen Metalltafeln mitsamt Stadtplan zeigen Pfeile die Richtung zu Sehenswürdigkeiten und zu wichtigen öffentlichen Plätzen. Gäste und Einheimische, die zu Fuss unterwegs sind, sollen sich in Arbon bestmöglich zurechtfinden. Der Arboner Stadtrat hat vor einiger Zeit für ein neues Wegleitsystem für Fussgänger einen Kredit von 230 000 Franken bewilligt. Stadtrat Peter Gubser dazu: «Wir finden, dass man auch für die Fussgängerinnen und Fussgänger etwas tun muss.» Für den Verkehr werde auch viel Geld ausgegeben, erinnert er und ist überzeugt, dass die Tafeln «gut investiertes Geld» sind. «Wir laden Gäste und Einheimische ein, künftig das

Auto vermehrt stehen zu lassen und Arbon zu Fuss zu erleben.»

Wenig Aufwand beim Unterhalt

Bis die Stelen aufgestellt werden konnten, war eine aufwändige Vorarbeit nötig. Die Planungsgruppe wurde geleitet von Rainer Heeb, stv. Leiter der Abteilung Bau. Entwickelt wurde das System durch die auf Signaletik spezialisierte Rorschacher Firma Inform, die unter anderem in Oerlikon (ZH) ein gleiches Wegleitsystem installiert hat. Der Unterhalt dieses Wegleitsystems sei «sehr einfach», betont Yvo Egger von «Inform». Das Auswechseln der einzelnen Tafeln sei mit wenigen Handgriffen in zwei Minuten möglich. An folgenden 13 neuralgischen Punkten sind Stelen des neuen Fussgängerleitsystems platziert: Aach (Ortszugang Steinach), Bahnhof, Frasnacht, Hafen, Marktplatz, Novaseta-Kreisel, Seeparksaal, Stahelplatz, Storchplatz, Strandbad, Volière, Wöschplatz. Eine weitere Stele wird ab Herbst beim neuen Bushof beim Hamel aufgestellt.

Ueli Daepf

Aus dem Stadtparlament

Wahlen für das Amtsjahr 2016/17

- **Präsidium**
Jacob Auer von der SP-Gewerkschaften-Juso-Fraktion ist mit 26 von 27 Stimmen zum Präsidenten des Stadtparlaments gewählt worden.
- **Vizepräsidium**
Das Vizepräsidium wird neu von Luzi Schmid, CVP/EVP-Fraktion ausgeübt. Er ist mit 25 von 27 Stimmen gewählt worden.
- **Wahl eines Büromitglieds**
Das Parlamentsbüro besteht aus dem Präsidium, dem Vizepräsidium, drei Stimmenzählern sowie der Parlamentssekretärin. Diejenige Partei, die das Präsidium innehat, ist mit einem zweiten Sitz im Büro vertreten. Das Stadtparlament hat Felix Heller, einstimmig in Abwesenheit als neues Büromitglied für die Fraktion SP-Gewerkschaften-Juso gewählt.

Anpassung des Personal- und Besoldungsreglement in Art. 17 Abs. 2 und 29 Abs. 1 sowie Art. 18 und neuer Art. 64a

Die Anpassung wurde in 2. Lesung behandelt. Die Redaktionslesung erfolgt voraussichtlich an der Parlamentssitzung vom 21. Juni 2016.

Ersatzwahl eines neuen Mitglieds in die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission (FGK)

Infolge beruflicher Herausforderung hat Philipp Hofer, CVP/EVP seinen Rücktritt aus der FGK eingereicht. Einstimmig gewählt wurde in Ersatzwahl Dominik Diezi, CVP/EVP.

Parlamentarische Vorstösse

Eingereicht wurde eine Motion betreffend «Historisches Museum nach Arbon» sowie eine Motion betreffend «Streichung Fraktionsentschädigungen bei städtischen Abstimmungen». Die Vorstösse werden an den Stadtrat zur Bearbeitung weitergeleitet.

Aus dem Parlamentsbüro

Kaspar Hug, der neue Präsident von Arbon Tourismus, sieht die «Expo 2027» als grosse Chance für Arbon

«Keine Träne für das Metropol»

Der Abbruch des Hotels Metropol und eine «Expo 2027» können für Arbon eine grosse Chance sein. Das meint Kaspar Hug, der neue Präsident von Arbon Tourismus. Mit einer neuen Strategie will er das touristische Leben in der Region ankurbeln. Gedanken macht er sich auch über ein familienfreundlicheres Seenachtsfest.

«felix.die.zeitung.»: Sie sind vor sieben Jahren als Präsident des Verkehrsvereins zurückgetreten und feiern jetzt als Präsident von Arbon Tourismus ein Comeback. Verstehen Sie sich als «Retter in der Not»?

Kaspar Hug: Die Gemeinden Arbon, Steinach, Roggwil und Egnach sind die Hauptträger von Arbon Tourismus, auch finanziell. Und da gab es einfach Dinge, mit denen nicht mehr alle zufrieden waren. Deshalb wurde ich angefragt. Ich habe nochmals zugesagt, weil ich nach wie vor sehr viel Herzblut für den Arboner Tourismus empfinde.

Welches ist Ihre vorrangige Aufgabe? Ich will eine Tourismus-Strategie entwickeln, und zwar für die ganze Region. Dazu gehören auch Horn und Tübach. Wir werden an einem Samstagmorgen zusammensitzen mit Leuten aus Industrie, Gewerbe, Tourismus und auch mit Gemeindepräsidenten und versuchen, gewisse Eckpunkte einer Strategie festzulegen. Danach soll ein Konzept zur touristischen Arbeit entwickelt werden.

Wo sehen Sie Schwachstellen von Arbon Tourismus?

Wir müssen die Leistungsverträge mit den Gemeinden neu definieren. Die Gemeinden bezahlen ja rechte Beiträge an Arbon Tourismus, die Stadt Arbon zum Beispiel 75 000 Franken. Darum erwarten sie zurecht, dass wir etwas Entsprechendes liefern. Tourismus ist ein Wirtschaftsfaktor. Wie aber können wir ihn besser ausschöpfen? Wie können wir unsere drei Mitarbeiterinnen im Infocenter wirkungsvoll einsetzen? Um solche Fragen geht es.



Kaspar Hug am Arboner Hafen: «Wir brauchen mehr gute Dreisterne-Hotel-Betten in der Region.»

Der Thurgau verlor letztes Jahr 4,3 Prozent an Logiernächten. Und Arbon?

2014 hatten wir 30 967 Übernachtungen, 2015 noch 29 702. Mit einem Rückgang von 4,1 Prozent bewegen wir uns im Rahmen der schweizerischen Zahlen.

«Ich habe nochmals zugesagt, weil ich viel Herzblut für den Arboner Tourismus empfinde.»

Im Gegensatz etwa zu Kreuzlingen gehen die Logiernächte in Arbon seit Jahren zurück. Woran liegt's?

Wir haben zu wenige Hotelbetten, die den heutigen Bedürfnissen entsprechen. Wir brauchen gute Dreisterne-Hotelbetten. Darum bin ich nicht unglücklich, wenn man jetzt im Saurer WerkZwei ein neues Hotel plant. Fachleute sagen ja, dass ein Hotel etwa hundert Betten haben muss, damit es sich rechnen lässt. Doch welches Arboner Hotel hat heute hundert Betten?

Wie stark trauert der Präsident von Arbon Tourismus um das Hotel Metropol, das ja vor der Schliessung steht?

Ich werde nicht trauern, sondern mich

freuen, wenn in Arbon etwas Neues, Attraktives entsteht. Irgendeinmal ist ein Gebäude am Lebensende angekommen. Vieles hat sich seit der Erstellung des «Metropolis» geändert – auch die Menschen, die in das Hotel kommen. Wichtig scheint mir, dass an dieser super Lage wieder eine Gastronomie entsteht. Eine grosse Gartenwirtschaft ist hier schlicht und einfach ein Muss. Freuen wir uns alle, wenn etwas passiert! Denken wir an das Motto «Dem Mutigen gehört die Welt». Also vorwärts!

Was spricht denn noch immer für den Arboner Tourismus?

Wenn wir nicht an unsere touristischen Chancen glauben, haben wir bereits verloren. Aber wir müssen endlich alle am gleichen Strick ziehen und unsere Möglichkeiten auch nicht mit Vorschriften und Gebühren einschränken. Am «Arbon Classics» vom 7. Mai waren alle Hotelbetten ausgebucht. Das zeigt: Wenn wir attraktive Angebote schaffen, kommen die Gäste auch. Aufschlussreich war auch, wie viele Leute nach dem Weg in die Altstadt gefragt haben. Sie hätten gehört, wir hätten eine schöne Altstadt... Eine Randbemerkung dazu: In Arbon gibt es nun seit 20 Jahren Stadtführungen. Vielleicht kommen wir

auch da auf eine Idee, wie wir die Stadtführungen neu machen können.

Die Geschäftsleitung des Infocenters liegt neu bei Ihnen und dem Kommunikationschef der Stadt Arbon. Seit wann ist letzterer auch Touristiker?

Da geht es um eine Erbschaft, die einer Abmachung mit der Stadt entspricht. Im Moment ist die Geschäftsleitung aber sistiert. Das bringt so nichts. Dieses Thema schauen wir erst wieder an, wenn wir ein Konzept haben und wissen, wohin der Hase läuft. Im Moment liegt es an mir, regelmässig ins Infocenter zu gehen und unsere Damen zu unterstützen.

Wie viel Einfluss nimmt die Stadt auf Arbon Tourismus?

An und für sich nicht gross. Aber der Stadtpräsident und auch andere Gemeindevertreter erklären, die ganzen touristischen Möglichkeiten seien zu wenig ausgeschöpft. Darum will ich das völlig neue Konzept.

Der Arboner Stadtpräsident gilt auch als Wirtschaftsförderer.

Welches ist denn in Arbon die beste Tourismusförderung?

Ich träume von einer Tourismusförderung mit Angeboten, die nicht jede

Gemeinde hat. Wir müssten zum Beispiel ein Paket schnüren mit einer «Arbon Card». Sie ermöglicht den Eintritt in die Bäder, in die Museen, bald auch ins neue Möhl-Museum und anderes mehr.

Die Tourismusbranche stöhnt unter dem hohen Frankenkurs. Was erwarten Sie in dieser Saison für Arbon?

Der hohe Frankenkurs wirkt sich negativ aus. Wir merken das nur schon an den Radtouristen. Sie haben eindeutig abgenommen. Doch es gibt auch positive Beispiele. Da kam ein Velotourist mit drei Kollegen nach Arbon und kehrte hier ein. Drei Wochen später fährt er mit dem Mercedes vor, gibt sich als CEO einer grossen deutschen Firma zu erkennen und bringt gleich seine Geschäftspartner mit. Ihm hatte imponiert, wie zuvorkommend er als Velotourist behandelt worden war. Wir müssen also aus der Situation das Beste machen.

Am 5. Juni wird im Thurgau und in St. Gallen über einen Planungskredit für eine Landesausstellung 2027 in der Ostschweiz abgestimmt. Was könnte Arbon von einer Expo profitieren?

Es geht im Thurgau vorerst um drei Millionen. Das ist zwar eine Menge Geld. Aber jeder, der einmal ein Einfamilienhaus geplant hat, weiss, dass das auch Geld kostet. Jetzt geht es einfach darum, zu sehen, was mach-

bar wäre. Für unsere Region und für Arbon wäre das touristisch eine gewaltige Sache! Ich träume von einer Expo ohne künstliche Wolken, aber mit bleibendem Wert.

Was könnte der Oberthurgau an Nachhaltigkeit gewinnen?

Jeder, der nach Romanshorn fährt, schwärmt von der neuen Hafeneinrichtung und dem grosszügigen Parkett davor. Eine wunderschöne Anlage! Warum soll das in Arbon nicht möglich sein? Auch in Egnach, Roggwil und Steinach gibt es so viele reizvolle Objekte, die man für ein grösseres Publikum nachhaltig ausbauen könnte. Ich bin hundertprozentig überzeugt davon, dass auch unsere Kontakte, schöne Landschaft für unsere Region spricht.

«Der hohe Frankenkurs wirkt sich negativ aus. Wir merken das an den Radtouristen.»

Wie wollen Sie die zusätzlichen Arboner Millionen für die lokalen Expo-Investitionen aufbringen?

Ich weiss es nicht. Wir haben kein Geld. Wir kommen auch nicht so «chaibe» schnell aus dem finanziellen Tief heraus. Doch wer deswegen nichts mehr macht, macht nur noch Rückschritte. Das Leben wird reizvoller, wenn wir etwas riskieren ... Es gibt ja auch die Möglichkeit des Sponsorings.



Hug vor dem Infocenter: «An unsere Chance glauben, sonst haben wir verloren.»

Worauf freuen Sie sich vor dem Seenachtsfest am 3. Juli am meisten?

Auf so schönes Wetter wie bei «Arbon Classics» und einen grossen Publikumsaufmarsch! Wir waren ja neben Kreuzlingen lange die einzigen, die ein solches Fest durchführten. Jetzt gibt es rund um den See überall Seenachtsfeste. Darum müssen wir auch da über ein neues Konzept nachdenken.

Woran denken Sie konkret?

Das Seenachtsfest sollte noch mehr zum friedlichen Familienfest werden, an das man auch mit den Enkeln gerne geht. Diesmal läuft das Fest noch im bisherigen Rahmen, weil wir mit Egger-Catering als Organisator einen zweijährigen Vertrag haben. Dann brauchen wir einen neuen Vertrag. Bei einem Familienfest braucht es nicht an jeder Ecke Musik mit einer Lautstärke, dass einem die Ohren wackeln. Es braucht auch Bereiche, wo man normal ein Bier trinken und miteinander reden kann. In der Gastronomie wünsche ich mir eine bessere Durchmischung. Für die Kleinen braucht es passende Karusselle, aber keinen grossen Lunapark.

Zum Arboner Sommer: Was empfehlen Sie einer Westschweizer Familie, die einen Erlebnistag in Arbon verbringen möchte?

Ich empfehle ihr zuerst eine Stadtführung. Da kann sie auch die Substanz der Arboner Altstadt sehen. Wenns regnet, empfehle ich einen Museumsbesuch im Schloss und im Saurer-Museum. Wenns auch am zweiten Tag regnet, könnte die Stiftsbibliothek in St. Gallen besucht werden. Bei schönem Wetter rate ich, ein Velo zu mieten und dem See entlang nach Kreuzlingen zu radeln und mit dem Schiff zurückzukehren. Den Kindern zuliebe ist natürlich auch die Badi empfehlenswert.

Und was empfehlen Sie drei unternehmungslustigen Holländerinnen, die nach dem Nachtleben in Arbon fragen?

(lacht) Da bin ich wahrscheinlich der falsche Ansprechpartner! Ich weiss nicht einmal, wer wie lange offen hat. Da müsste ich zuerst die Damen

im Infocenter fragen... Sie hätten sicher etwas Passendes parat.

Was braucht es alles, damit wir von einer erfolgreichen Arboner Tourismus-Saison reden können?

Herr Petrus sollte ein Arboner und uns positiv gesinnt sein! Ganz wesentlich ist auch, dass die Arbonerinnen und Arboner freundlich und zuvorkommend auf unsere Gäste zugehen. Wir brauchen eine positive Grundstimmung gegenüber unsern Gästen. Hilfreich wäre auch, wenn wir am Hafen unten eine Auskunftsstelle für unsere Gäste schaffen könnten. Wer im Sommer nach Arbon kommt, sucht ein Infocenter nicht zuerst in der Altstadt, sondern direkt am Hafen. Da müssen wir uns unbedingt etwas einfallen lassen. Wenn alle Stricke reissen, werde ich gelegentlich in einer Nacht- und Nebelaktion eine Holzhütte an den Hafen stellen...

Wo verbringen Sie die nächsten Ferien?

Das allererste Mal gehe ich jetzt dann zusammen mit meiner Frau auf eine Mittelmeer-Kreuzfahrt. Während der Hauptsaison aber bleiben wir auf jeden Fall in Arbon. Ich kann als Tourismus-Verantwortlicher nicht einfach abschwirren. Ich will zusammen mit meinen Leuten die Festung halten.

Interview: Andrea Vonlanthen

Kaspar Hug

Jahrgang 1950, verheiratet, zwei Kinder, fünf Enkelkinder. Seit März 2015 pensioniert, vorher Leiter Abteilung Wohnbauförderung im St. Galler Baudepartement. Politisch zuerst acht Jahre Mitglied des Grosse Rates und sechs Jahre Mitglied der Ortsverwaltung, nun seit 2007 im Stadtparlament (Rücktritt auf Ende Mai). Acht Jahre Präsident des Vereins Arboner Weihnachtsausstellung. Viele Jahre Sekretär der Genossenschaft Alterssiedlung und auch Präsident des Handballclubs Arbon. Heute noch Präsident der Arboner Sänger.

KONZERT CHOIR OSTSCHWEIZ



ROSSINI

Petite Messe solennelle

4. Juni, 20.00 Uhr,
Kirche St. Laurenzen,
St. Gallen

5. Juni, 19.00 Uhr,
Kirche St. Martin, Arbon

Abendkasse:
30 CHF, Studierende / Kinder 10 CHF
Reservation:
konzertchor-ostschweiz@hispeed.ch
www.konzertchorostschweiz.ch

WIR SUCHEN DICH!

Suchst du einen Wiedereinstieg?
Hast du schon Volleyball gespielt?
Dann komm in unser Team!

Wir freuen uns über
deinen Besuch!

Jeden Donnerstag
20.00–22.00 Uhr
Turnhalle Stacherholz

STV Arbon
Gerti Zanini
078 775 07 13

5-fache Bonuspunkte
2. Juni 2016

Sammeln Sie jeden Monat
am 1. Donnerstag
Zusatzpunkte auf Ihren
gesamten Einkauf!

swidro
drogerie rosengarten

Im Migroszentrum Rosengarten, Arbon
www.swidro-drogerie-rosengarten.ch

EXPO

Chance Expo2027
JA zum Planungskredit
am 5. Juni im
Kanton Thurgau



«Eine Expo bietet
Impulse für Wirtschaft,
Tourismus und Kultur.
Geben wir der Idee
Expo eine Chance.»

Dennis Reichardt,
CEO Otto Keller AG,
Präsident AGV Arbon
und Umgebung,
Arbon/Egnach

2027

30 JAHRE musikschule arbon
in-bewegung!

Samstag, 28. Mai
GROSSER SCHNUPPERTAG

Einzelschnupperlektionen Instrumente / Sologesang
Lektionen zu 30 Minuten > gegen Voranmeldung

Frühe Förderung > freier Besuch ohne Voranmeldung

08.30 h	Musikhaus	Kinder im 1./2. Kindergartenjahr (Zusatzangebot)
09.00 h	Musikreise	Kinder in 1. Primarschulklasse (Zusatzangebot)
14.00 h	Eltern-Kind-Singen	Kinder von 2-5 Jahren mit Mutter/Vater

Tanzwerkstatt > freier Besuch ohne Voranmeldung

13.30 h	Hip Hop	7-9 Jahre	Kindertanz	5-6 Jahre
14.00 h	Hip Hop	10-12 Jahre	Ballett	7-9 Jahre
14.30 h	Hip Hop	ab 13 Jahren	Ballett	10-12 Jahre
15.00 h	Jazztanz	7-9 Jahre	Kindertanz	5-6 Jahre
15.30 h	Jazztanz	10-12 Jahre	Ballett	ab 13 Jahren
16.00 h	Jazztanz	ab 13 Jahren	Ballett	Erwachsene

Musikschule Arbon, Musikzentrum, Brühlstrasse 4 - www.musikschule-arbon.ch

VITRINE

LESERBRIEF

Investieren für die Zukunft

Am 5. Juni 2016 entscheiden die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im Kanton Thurgau über den Planungskredit von 3. Mio. Franken. Notwendig ist der Kredit, um das vorhandene Grobkonzept zu verfeinern, eine Machbarkeitsüberprüfung durchzuführen und die finanziellen Rahmenbedingungen für eine Landesausstellung zu klären. Drei Kantone sitzen im Boot - Thurgau, St. Gallen und Appenzell Ausserrhodens. Der Kanton St. Gallen wird ebenfalls am 5. Juni über einen Planungskredit von 5. Mio. Franken abstimmen. Geplante Bauten mit Nachhaltigkeit werden entstehen und die Ostschweizer Werte werden den Besuchern vermittelt. Es ist eine Chance auch für uns in Arbon. Stimmen Sie also ja für einen weiteren Schritt in die Zukunft. Lukas Auer, Arbon

Ein «Vogelbett» fürs Stacherholz



Freuen sich riesig, dass ihr Projekt für die Schulanlage Stacherholz auserwählt wurde: Myrjam Zoller (l.) und Sabine Hutter in der Ausstellung im Metropol.

Für die Primarschulgemeinde Arbon ist sie ein weiteres grosses Bauvorhaben, für die Schulkinder bald ein neues Daheim - und für die Siegerinnen des Architekturwettbewerbs das erste eigene Grossprojekt: Die Erweiterung des Schulcampus Stacherholz.

schulangebot. Der Raum für die zusätzlich notwendigen Klassenzimmer wird am Westende des 1972 erstellten Schulhauses angebaut. Die Kosten betragen laut dem PSG-Bauverantwortlichen Raphael Künzler neun bis neunzehn Millionen Franken.

Schulhaus statt Gefängnis

Da der Wettbewerb anonym verlief, war die Jury positiv überrascht, dass das Siegerprojekt von einem Büro aus der Region stammt: Der St. Galler hutterzoller Architektur GmbH. Sabine Hutter und Myrjam Zoller haben sie 2014 gegründet und seither an sieben Wettbewerben teilgenommen - «unter anderem für ein Gefängnis und ein Krematorium», erzählt Hutter lachend. «Dass wir nun grad bei unserem liebsten Projekt gewinnen, freut uns riesig», sagt Zoller. Benannt haben sie es nach einem chinesischen Kinderbuch: «Das Bett der hundert Vögel». Da ist es den Schulkindern bestimmt vögelwohl.

Christa Hürlimann

Die 61 Wettbewerbsprojekte sind im Metropol im ehemaligen Migros-Gebäude (seitlicher Zugang vom See) ausgestellt: am Freitag, 27. Mai, 19 bis 21 Uhr, sowie Samstag & Sonntag, 28. & 29. Mai, jeweils 11 bis 13 Uhr.

Zum Gedenken an Fritz Jenny



Am 4. Mai 2016 ist mit Fritz Jenny ein langjährig engagierter Arboner Bürger gestorben. Von 1983 bis 1995 hatte Fritz Jenny Einsitz in der Ortsverwaltung genommen. Während dieser zwölf Jahre war er unter anderem Mitglied der Baukommission. In dieser Funktion befasste er sich mit Grossprojekten wie etwa dem Neubau des Schwimmbades oder der Erstellung des Seeparksaals, mit dem er sich auch als zuständiger Baumeister beschäftigte. Fritz Jenny war zudem Teil der Bäder- und der Altstadtkommission, der heutigen Ortsbildkommission.

Wesentliches geleistet hat Fritz Jenny in der Hafenkommission, die er zwölf Jahre lang präsidierte. Diesem Engagement ist es wohl zu verdanken, dass im Arboner Hafen ein Fritz-Jenny-Steg an seine Verdienste erinnert. Dem Wasser war Fritz Jenny durch sein langjähriges Wirken als Präsident des Seeclubs verbunden. Hier hatte er sich unter anderem für das Clubhaus der Ruderer direkt am Ufer stark gemacht. Besonders am Herzen lag Fritz Jenny alles, was mit dem Bauen in Verbindung stand. So engagierte er sich im Thurgauer Baumeisterverband und war lange Jahre Obmann der Lehrabschlussprüfungsexperten. Als Sohn eines «Gwerblers» und selbst Gewerbetreibender war ihm die Berücksichtigung des einheimischen Gewerbes stets ein grosses Anliegen.

Wir sind Fritz Jenny dankbar für sein vielfältiges Wirken zum Wohle von Arbon und seiner Bevölkerung.

Stadtrat Arbon

ERÖFFNUNG
Nähatelier für Vorhänge und Kleider

NÄHSERVICE ARBON

Ändern und Schneidern nach Wunsch und Mass

- Vorhänge
- Flächenvorhänge
- Raffrollos
- Kissen
- Tischsets

Abend- und Festkleider
Blusen
Oberteile
Jups
Hosen
Änderungen aller Art

Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Dienstag - Freitag
10.00-12.00 / 13.30 - 19.00
Samstag 09.00 - 16.00

Sijan Nähservice Arbon
Hauptstrasse 21
9320 Arbon
www.naehservice-arbon.ch
mail: info@naehservice-arbon.ch
Tel: 071 525 59 22
Fax: 071 525 59 21

DER NEUE TOYOTA PRIUS
HYBRID-POWER FÜR HÖCHSTE EFFIZIENZ.



LEASING
JETZT AB
0,9%

Der neue Prius ab sensationellen CHF 34'500.-* toyota.ch

OMELKO GARAGE AG
Egnacherstrasse 19
9320 Frasnacht
071 446 46 88
info@omelko.ch
www.omelko.ch

*Empf. Netto-Verkaufspreis, inkl. MwSt. Prius Hybrid Sol, 1.8 HSD, 90 kW, CHF 34'500.-, Ø Verbr. 3.0 l/100 km, Ø CO2 70 g/km, En.-Eff. A, Abgeb. Fahrzeug: Prius Hybrid Sol Premium, 1.8 HSD, 90 kW, CHF 36'900.-, Ø Verbr. 3.3 l/100 km, Ø CO2 76 g/km, En.-Eff. A, Ø CO2-Emission aller in der Schweiz immat. Fahrzeugmodelle: 139 g/km. Leasingkonditionen: Eff. Jahreszins 0,90%, Vollkaskoversicherung obligatorisch, Kautions vom Finanzierungsbeitrag 5% (mind. CHF 1'000.-), Laufzeit 24 Monate und 10'000 km/Jahr. Eine Leasingvergabe wird nicht gewährt, falls sie zur Überschuldung führt. Das 0,9%-Leasing ist gültig für Vertragsabschlüsse mit Inverkehrsetzung vom 1. März 2016 bis 30. Juni 2016 oder bis auf Widerruf. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Optionen.

«Ihr Gehör liegt mir am Herzen»



PHONAK

9320 Arbon
Bahnhofstrasse 38, Telefon 071 440 21 26

9400 Rorschach
Hauptstrasse 65, Eingang Signalstrasse
Telefon 071 841 47 88

Hörberatung Blumer der Hörprofi



Ihr Dachdecker

- ◆ Steildächer
- ◆ Flachdächer
- ◆ Fassadenbau
- ◆ allg. Renovationen

9323 Steinach • Natel 079 446 78 91

ZWEIRADSPORT HEIM
9323 Obersteinach

Ihre Offizielle **SUZUKI- + Peugeot-**
A-Vertretung
Reparaturen aller Marken

Rorschacherstrasse 5
Telefon 071 841 44 47
Telefax 071 840 01 05
E-Mail info@heimarbo.ch

Gartenpflege & Umgebungsarbeiten

BEAT RIBI
Flurstrasse 7
9323 Steinach
Tel. 071 446 79 68

Ihr zuverlässiger Partner – ganz gleich, ob es sich um kleine Hausgärten oder grosse Anlagen handelt. Mit unserem Team machen wir Ihre Wünsche wahr!

Rufen Sie an! Gerne unterbreiten wir Ihnen eine Offerte
www.gartenbau-ribi.ch

schreinerei-huser.ch

Die persönlichste Schreinerei der Region

Möbel nach Mass | Türen
Einbauküchen | Innenausbau

Hauptstrasse 8 | 9323 Steinach

frenicolor GmbH
Ihr Malerfachbetrieb

Rebhaldenstrasse 7
9320 Arbon
Telefon 071 446 83 33
Mobile 079 422 34 33

www.frenicolor.ch

Blechbearbeitung Lasercenter Nauticbedarf

Zwicker Metalltechnik AG
Rorschacherstrasse 42
CH-9323 Steinach
Tel. 071 844 11 20
Fax 071 844 11 30
www.zwickerag.ch
www.laserbearbeitungen.ch

Finanzierung gewünscht?

Fabienne Haas – Ihre persönliche Kreditberaterin. Sie erreichen mich unter Tel. 071 447 11 15

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Regio Arbon

GEWERBEVEREIN STEINACH

Zweiradsport Heim in Obersteinach lud zum Training auf dem Circuit de Chenevières in Frankreich

Fitgekurvt in die neue Motorradsaison



Kurventechnik effizient einüben: Auf dem kurvenreichen Rundkurs in Chenevières machen die Motorradfahrer nach zwei Fahrtagen erfahrungsgemäss grosse Fortschritte.

Einfahrtraining für Motorradfahrer: Zweiradsport Heim in Obersteinach organisiert jeden Frühling ein zweitägiges Einfahr-Training auf einer Teststrecke in Frankreich. Auch dieses Jahr waren 60 Fahrer dabei – sie sind jetzt fit für die Motorradsaison.

Das Obersteinacher Zweiradsport-Geschäft Heim repariert sämtliche Motorrad-Marken, Roller und Mofas. Immer im Frühjahr organisiert Inhaber Klemens Heim ein zweitägiges Einfahr-Training. Auf der Teststrecke in der Lorraine in Frankreich, ungefähr zwei Fahrstunden von Basel

entfernt, können die Motorradfahrer abseits vom dichten Strassenverkehr, ihre Fahrtechnik effizient verbessern. Die Teststrecke ist abwechslungsreich und 3,3 Kilometer lang. Aufgrund ihrer Vielfalt ermöglicht die Strecke eine breite Palette an Trainingsvarianten: Vom Bremsen in der Kurve bis zur Verbesserung der Fahrtechnik in lang gezogenen, weiten Kurven.

Von Instruktor begleitet
60 Motorradfahrer aus der Region nutzten auch dieses Jahr die Gelegenheit, um sich mit ihren schweren

«Bikes» für die neue Motorradsaison fit zu machen. Es herrschten an beiden Tagen ideale Wetterbedingungen und die Tage verliefen unfallfrei. Gefahren wurde in drei Gruppen: Die «Gemütlichen», die «Zügigen» und die rassigen Fahrer mit Rennstrecken-Erfahrung. Begleitet wurden sie von Instruktor. Nach den absolvierten Fahrtrainings wurde auf einem Campingplatz übernachtet. Da wurden Erfahrungen und Erlebnisse des Tages ausgetauscht und so manches «Benzingespräch» geführt. Gemütlichkeit und die Pflege der Gemeinschaft sind für viele Teilneh-

menden wichtiger Bestandteil der beiden Fahrtrainings-Tage. Neben einigen langjährigen Teilnehmern gab es auch dieses Jahr einige neue Gesichter im Fahrerlager. Organisator Klemens Heim ist immer wieder beeindruckt und erfreut, welch grosse Fortschritte jeder einzelne Fahrer durch die Trainingstage erzielt. Deshalb ist für ihn schon jetzt klar: Auch nächsten Frühling (Ende April oder anfang Mai) wird er ein zweitägiges Training auf dem Circuit de Chenevières in Frankreich durchführen.

WIR MACHEN WOHLFÜHL KLIMA

DUPPER SANITÄR + HEIZUNG

Dupper Sanitär+Heizung GmbH | 9323 Steinach | T 071 440 40 10 | www.dupper.ch

Malergeschäft SEN GmbH

www.malergeschaefst-sen.ch

Malerei • Tapeten • Stuckaturen • Kunststoffputze
Fassadenarbeiten • Um- & Neubauten

9323 Steinach Tel. 071 446 81 15
Böllentretter 22 Mobile 079 276 22 52
Postfach 59 info@malergeschaefst-sen.ch

Für schattige Stunden an sonnigen Tagen
Sonnenschirme und Sonnenstoren

SCHEIWILLER

Verkauf und Reparaturen

ROLLADEN STOREN GARAGENTORE

Böllentretter 3
9323 Steinach
TEL./FAX 071 446 75 21
Natel 079 697 51 21

CRAZY LOBSTER SAILING

Segel- und Motorbootschule in Horn am Bodensee

Jahresangebot
Segel- und Motorboot-Fahrschule
50 Fahrstunden CHF 2990.– (Gruppenunterricht)

Telefon 078 606 40 05

Internet: www.crazy-lobster.ch
E-Mail: info@crazy-lobster.ch

Clean-Team Kluser
Reinigung und Reparaturen

- Privatwohnungen
- Umzugswohnungen
- Baureinigungen
- Treppenhäuser
- Firmen
- Praxen
- Reparaturen

Alles aus einer Hand

Clean-Team Kluser
Mühleweg 4D, 9323 Steinach
N: 079 218 15 73, T: 071 446 97 24
info@clean-team-kluser.ch
www.clean-team-kluser.ch

für schöneres Wohnen

Gerschwiler
Farb- und Glasdesign AG

Glasbruch?
Notfall-Nr. 079 703 60 66

Weidenhofstrasse 9c
9323 Steinach
Telefon 071 446 94 36
e.gerschwiler@farb-und-glas.ch
www.farb-und-glas.ch

Beschichtungen in Nano-Technik!

W. PETERER
BAUUNTERNEHMUNG
STEINACH

HOCH- UND TIEFBAU

Schöntalstrasse 7, 9323 Steinach
Tel. 071 446 15 19 / Fax 071 446 49 32
www.peterer-bauunternehmung.ch

Letti ihr Maler

Es muss nicht immer nur weiss sein...

Rodolfo Letti
Sonnenweg 1
9323 Steinach
Fon 071 446 07 83
Mobil 079 447 90 68
ihr-maler@bluewin.ch

Ideen in Holz.ch

GEBHARD MÜLLER AG

HOLZBAU – SCHREINEREI
9323 STEINACH

Ihr Holzbau-Partner in der Region für:

- X Holzkonstruktionen
- X Innenausbau
- X Wärmedämmungen
- X Dachfenster, Dachaufbauten
- X Schränke, Türen
- X Neubau, Umbau, Renovationen

Rorschacherstrasse 1
9323 Obersteinach
Tel. 071 44 66 131
Fax 071 44 67 112
info@ideen-in-holz.ch
www.ideen-in-holz.ch



Departement für Bau und Umwelt

Wasserbauliche Bewilligung für die Sanierung der Steganlage im Hafen Horn-West / Politische Gemeinde Horn, Tübacherstr. 11, 9326 Horn

Die Politische Gemeinde Horn beabsichtigt die bestehende Steganlage im Hafen Horn-West zu sanieren und die Fäkalien-absauganlage örtlich von den Liegeplätzen zu trennen und an den Schlipf auf der östlichen Hafenseite zu verlegen. Die betroffene Wasserfläche bleibt unverändert.

Bei den vorgesehenen Arbeiten handelt es sich um Unterhaltsarbeiten an bestehenden Anlagen innerhalb der Hafenumauerungen.

Das Gesuch liegt während der Einsprachefrist vom 27.05.2016 bis 15.06.2016 öffentlich auf.

Einsprachen gegen die Wassernutzung und das Erteilen einer Konzession sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet im Doppel an die Bauverwaltung der Gemeinde Horn, zuhanden des Departements für Bau und Umwelt, einzureichen.

Frauenfeld, 27.05.2016 Departement für Bau und Umwelt



Verkehrsordnung

Reg.-Nr. 2016/036/TBA

Gemeinde, Ort: **Arbon**
Strasse, Weg: Bergliquartier Nord
Antragsteller: Stadtrat Arbon
Anordnung: Zonenhöchstgeschwindigkeit 30 km/h

Das Departement für Bau und Umwelt entscheidet:

Die Zonensignale 2.59.1/2.59.2 «Anfang/Ende Höchstgeschwindigkeit 30km/h» und «Anfang/Ende Parkieren verboten», die Rechtsvortrittsmarkierung, die Aufhebung von Fussgängerstreifen und allfällige weitere Massnahmen werden gemäss Antrag vom 7. Januar 2016 und Situationsplan vom 30. Oktober 2015 genehmigt.

Der Situationsplan kann bei der Stadt Arbon eingesehen werden.

Rechtsmittel:

Gegen diesen Entscheid kann innert 20 Tagen beim Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau, 8570 Weinfelden, Beschwerde geführt werden. Diese hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten. Sie ist im Doppel unter Beilage des angefochtenen Entscheides einzureichen.

Frauenfeld, 18. Mai 2016 Departement für Bau und Umwelt



Urnenabstimmung und Urnenwahl

vom 05. Juni 2016

Rechnung 2015 und Ersatzwahl Behördemitglied

Stimmberechtigte, die aus irgendeinem Grund an der Stimmabgabe zu den auf dem Stimmausweis angegebenen Zeiten verhindert sind, haben Gelegenheit, auf der Schulverwaltung der Primarschulgemeinde Arbon, Schlossgasse 4, das Stimmrecht auszuüben. Die Urnen sind geöffnet in der Woche vor dem Hauptabstimmungstag zu den Öffnungszeiten der Schulverwaltung (Mo–Fr 08.00–12.00h und Mo bis Do 13.30–17.00h).

Für die briefliche Stimmabgabe wird auf die Wegleitung auf dem Stimmrechtsausweis verwiesen. Allenfalls fehlendes Abstimmungsmaterial kann auf der Schulverwaltung nachbezogen werden.

Achtung: In Frasnacht und Stachen stehen keine Urnen der Primarschulgemeinde Arbon.

Primarschulbehörde Arbon



Urnenabstimmung

vom 5. Juni 2016

Genehmigung
Jahresrechnung 2015
der Sekundarschulgemeinde Arbon

Die Abstimmungszeiten sind auf dem Stimmausweis aufgeführt. Stimmberechtigte, die aus irgendeinem Grund an der Stimmabgabe zu den auf dem Stimmausweis angegebenen Zeiten verhindert sind, haben Gelegenheit, das Stimmrecht im Büro der Schulverwaltung der Sekundarschulgemeinde Arbon, Alemannenstr. 16, auszuüben. Die Urnen sind geöffnet in der Woche vor dem Hauptabstimmungstag (Mo–Fr, 08.00–11.00h).

Für die briefliche Stimmabgabe wird auf die Wegleitung auf dem Stimmrechtsausweis verwiesen. Allenfalls fehlendes Abstimmungsmaterial kann bei der Schulverwaltung nachbezogen werden.

Behörde der Sekundarschulgemeinde Arbon

TIPPS & TRENDS

Blühende und gerahmte Kunstwerke

Demnächst gibt es bei Blumen Lunaria an der St. Gallerstrasse 41 in Arbon nicht nur Franziska Stalders blühende Kunstwerke zu kaufen. Sondern auch Bilder des Künstlers Marc Yves Huwiler. Der Zürcher wohnt zwar seit über 20 Jahren im Pie-



mont, ist aber seit Jugendzeiten mit den Eltern von Franziska Stalder befreundet. Und da diese den Ausstellungsraum im Untergeschoss ihres Blumengeschäfts über den Sommer selber nicht belegt, kann er hier bis im August seine Bilder präsentieren, surreal-expressionistische Werke auf Leinwand, aber auch auf Karton, Zeitungspapier oder ausgedienten Gebrauchsgegenständen. Mehr Infos zu seiner Kunst gibt es auf www.huwilermarc.ch – oder an der Vernissage bei Blumen Lunaria am Freitag, 27. Mai, ab 17 Uhr und am Samstag, 28. Mai, ab 9 Uhr. hü

Kurs «Notfälle bei Kleinkindern»

Kinder nehmen aktiv am Leben teil. Ihr natürlicher Bewegungsdrang bringt oft auch Stürze mit sich. Eine Wunde ist nicht das Einzige, was sich die Kleinen dabei zuziehen. Im Kurs «Notfälle bei Kleinkindern» lernen die Teilnehmer, wie sie sich richtig verhalten, wie sie schnell und richtig helfen, wenn ein Kleinkind verunfallt oder erkrankt. Dieses Wissen gibt Sicherheit und Selbstvertrauen. Der Samariterverein Arbon führt den nächsten Kurs am 6., 9., 13. und 20. Juni jeweils von 19 bis 21 Uhr im Kurslokal im Feuerwehrdepot Arbon durch. Die Kosten betragen 100 Franken. Anmeldung unter kurs@samariter-arbon.ch oder unter Telefon 079 862 18 28. – Weitere Infos unter www.samariter-arbon.ch mitg.

Im Arboner Städtli neben dem Schloss hat das «Ciacco» eröffnet

Essen wie in bella Italia



Italianità im Restaurant-Pizzeria Ciacco an der Hauptstrasse 2: Inhaber Valerio Matteis und Küchenchef Dario Merico (rechts).

Neueröffnung im Städtli: Das ehemalige Restaurant Marktplatz präsentiert sich frisch umgebaut und neu eingerichtet. Der gelernte Koch und erfahrene Gastronom Valerio Matteis bietet im Restaurant-Pizzeria Ciacco authentische italienische Küche an. Zur Eröffnung gibts heute Freitag einen Willkommensapéro mit Häppchen und morgen Samstag für Kinder in Begleitung Erwachsener kostenloses Essen.

Italianischer Charme an Wänden, Decken – und im Teller. Im frisch renovierten Lokal an der Hauptstrasse beginnt eine neue Ära. Der Südtaliener Valerio Matteis hat das Szepter übernommen und will zusammen mit seinem Personal (ausschliesslich Italiener) einen Hauch Italianità in die Arboner Altstadt zaubern. Der gelernte Koch stammt aus einer Gastronomenfamilie und führte nach eigenen Angaben zuvor in Wien und Zürich renommierte Lokale.

Als er das freistehende Arboner Lokal am Eingang zur Arboner Altstadt gesehen hat, habe er sich «sofort verliebt», sagt Valerio Matteis. «Diese Ecke Schloss-Kirche Altstadt ist einfach wunderschön», sagt der gut Deutsch sprechende Italiener, dessen Vorfahren aus Apulien stammen. Für die Renovation des Lokals

hat er zusammen mit Freunden und Bekannten selber Hand angelegt.

Pizza nach Original-Rezept

Vier Mittagsmenues bietet das Restaurant-Pizzeria Ciacco an. Im Preis von 16.50 bis 18.50 Franken pro Menue sind ein Glas Wasser und Wein inbegriffen. Für die Speisen werden gemäss dem «Ciacco»-Chef mit ganz wenigen Ausnahmen Frischprodukte verwendet. Auf seine hausgemachte Pasta und die klassischen Nudeln ist der Patron besonders stolz. So auch auf den hausgemachten Pizzateig und das Brot: «Wir machen diese nach 200jährigem italienischen Rezept aus Sauerteig, also ohne Hefe», verrät Valerio Matteis. Der Teig wird 72 Stunden gelagert, bevor er für die dünnen, knusprigen Pizzas und leckeren Brötchen weiterverarbeitet wird. «Wir sind halt echte Italiener», sagt Valerio Matteis mit einem Augenzwinkern. Er und sein Team hoffen, sich den Gästen aus der Region mit ihrer italienischen Gastlichkeit präsentieren zu können. Grosszügig laden sie zu einer Willkommens-Aktion ein: Heute Freitag gibts für alle Gäste Prosecco und Brussette, morgen Samstag von 11.30 bis 14.30 Uhr essen Kinder (bis 16 Jahre) in Begleitung ihrer Eltern kostenlos.

Schnuppertag an der Musikschule

Am Samstag, 28. Mai, findet an der Musikschule Arbon ein Schnuppertag statt. Im Bereich der Frühen Förderung gibt es drei Besuchsmöglichkeiten: Um 8.30 Uhr das «Musikhaus» für Kinder im 1./2. Kindergartenjahr, um 9 Uhr die «Musikreise» für Kinder in der 1. Primarschulklasse und um 14 Uhr ein Eltern-Kind-Singen für Kinder von zwei bis fünf Jahren mit Mutter/Vater. Die Tanzwerkstatt gewährt von 13.30 bis 16 Uhr Einblick in die vielfältigen Tanzkurse. Alle sind eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. mitg.

Fronleichnam unter freiem Himmel

Am nächsten Sonntag, 29. Mai, feiert die katholische Kirche Arbon gemeinsam mit der katholischen Kirche Steinebrunn das Fest Fronleichnam unter freiem Himmel beim Pavillon im Jakob-Züllig-Park. Beginnen wird die Feier in der Kirche St. Martin um 10.30 Uhr. Die kurze Prozession von der Pfarrkirche zum Jakob-Züllig-Park gibt dem Unterwegssein im Glauben Ausdruck. Der feierliche Gottesdienst wird musikalisch umrahmt von der Stadtmusik Arbon. Im Anschluss serviert die Kolping-Familie einen Apéro. Das gemeinsame Mittagessen mit Spezialitäten aus Italien, Kroatien, Polen und der Schweiz sowie das Kinderprogramm der Jubla Arbon laden zum Verweilen ein. Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Kirche St. Martin statt und das gemeinsame Mittagessen wird im Pfarreizentrum serviert. Über die Durchführung gibt ab 8 Uhr Telefon-Nr. 1600 Auskunft. mitg.

Ü60 Horn geht auf Velotour

Am Mittwoch, 15. Juni, organisiert die Ü60 Horn eine Velotour nach Altenrhein-Rheinspitz. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr bei der Gemeindekanzlei Horn. Der Anlass findet bei trockener Witterung statt. Auskunft über die Durchführung unter Telefon 079 609 57 53.

mitg.

Neue Sonderausstellung im Museum Arbon

Anlässlich der 104. Jahresversammlung der Museums-gesellschaft Arbon am kommenden Mittwoch, 1. Juni, um 19.30 Uhr im Schloss Arbon, wird der langjährige Konservator Hans Geisser verabschiedet. Über Jahrzehnte hat er das Arboner Museum geprägt. Anschliessend wird die Sonderausstellung «Wellenbrecher – Bau und Gestaltung unserer Hafener- und Seeuferanlagen» eröffnet. Den Abschluss bildet der traditionelle Umtrunk.

Horner Rechnung einstimmig genehmigt

Die Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Horn dauerte nur 20 Minuten. Der Rechnungsabschluss und die Gewinnverwendung 2015 wurden von den anwesenden rund 80 Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern kommentarlos und einstimmig genehmigt. Nach den ausführlichen Erläuterungen von Gemeindepräsident Thomas Fehr zum Traktandum «Änderung Zonenplan und Baureglement», wurde die Diskussion nicht gewünscht und der Antrag des Gemeinderates grossmehrheitlich, mit wenigen Gegenstimmen, angenommen. In der Allgemeinen Umfrage informierte der Gemeindepräsident nochmals über die eingereichte Petition «Parkplatzkonzept Turnhalle» und verwies auf die Pressemitteilung im «felix. die zeitung» vom 20. Mai. Seitens der Stimmbürgerschaft wurde eine Anfrage zum Agglo-Konzept gestellt. Markus Moos erkundigte sich, wie sich der Gemeinderat in die laufende Vernehmlassung einbringt. pd

Chinderchile in Horn

Am Montag, 30. Mai, um 17 Uhr, sind zwei- bis siebenjährige Kinder, Eltern, Geschwister und Freunde zur Chinderchile in die evangelische Kirche Horn eingeladen. mitg.

Irrtum über Irrtum ...



Neue Tafel beim Parkplatz Friedenstrasse – da erübrigen sich weitere Worte!



Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren.

Von Herzen danken wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die grosse Anteilnahme beim Abschied von meinem lieben Gatten, unserem Vater, Schwiegervater und Bruder

Werner Mengele

Wir danken für die liebevolle Unterstützung, die grosse Anteilnahme, sowie für die vielen Briefe und Zeichen der Verbundenheit und der Wertschätzung, die wir in dieser schweren Zeit erfahren durften. Ebenso für die Spenden an wohltätige Institutionen und für Zuwendungen für späteren Grabschmuck.

Ganz besonders danken wir:

- Memory Clinic: Dem Pflegepersonal und dem Ärzteteam für die fürsorgliche medizinische Betreuung
- Alterspflegeheim Sattelbogen: Dem gesamten Personal im Haus Städeli für die liebevolle Betreuung
- Dr. Ivo Schmid, Arbon, für die fürsorgliche Betreuung
- Herrn Pfarrer H. Ratheiser für die wundervolle Gestaltung des Trauergottesdienstes und die einfühlsamen Abschiedsworte.

Arbon, im Mai 2016

Die Trauerfamilie



Auflage Baugesuche

Bauherrschaft:
HRS Real Estate AG
Walzmühlestrasse 48
8501 Frauenfeld

Bauvorhaben:
Bau Mehrfamilienhaus

Bauparzelle:
4196
Giessereistrasse 14–20
9320 Arbon

Bauherrschaft:
Zäch Ruth
Berglistrasse 84
9320 Arbon

Bauvorhaben:
Umbau Einfamilienhaus

Bauparzelle:
2828
Berglistrasse 84
9320 Arbon

Bauherrschaft:
Fuchs Immo Concept GmbH
Hauptstrasse 13
9515 Hosenruck

Bauvorhaben:
Änderung Anordnung Parkplätze und Spielplatz

Bauparzelle:
5049
Im Löffelchratte 3
9320 Frasnacht

Auflagefrist:
27. Mai 2016 bis 15. Juni 2016

Planauflage:
Abteilung Bau Stadthaus
Hauptstrasse 12
3. Stock

Einsprache:
Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

Freitag ist felix.Tag

Frischprodukte vom Bauernhof - Jungschweinefleisch vakuumiert - Blumen - Holzofenbrot - Äpfel - Eier - Gegrilltes - Biosalate - Likör - taufrisches Biogemüse - hausgemachte Konfitüre - Rauchfleisch - Biobrote - Käse aus der Region - Lammfleisch - und vieles mehr ...

Arboner Wochenmarkt
bis 1. Oktober jeden Samstag 09.00-13.00

Grillentanz-Festival in Arbon – grösser, besser und internationaler

Grillen und Tanzen am See



Grillentanz-Festival am See – am 28. Mai erstmals mit internationalen Künstlern.

Die diesjährige Ausgabe des Grillentanz-Festivals am Samstag, 28. Mai, wird grösser und präsentiert erstmals auch internationale Künstler. Es konnten bereits über 1500 Tickets verkauft werden.

Das Grillentanz-Festival Arbon, das jeweils Ende Mai zum Grillen und Tanzen am See ruft, findet am 28. Mai ab 17 Uhr bereits zum 4. Mal statt. Das musikalische Programm orientiert sich stilistisch am Vorjahr. Zu den regional bekannten Künstler dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf eine Band aus Frankreich und einen DJ aus Grossbritannien freuen.

Attraktives Angebot für 35 Franken
Auf zwei Bühnen wird dem Publikum während neun Stunden ein hochstehendes Programm geboten. Zudem gibt es für die Gäste auch dieses Jahr eine breite Auswahl von Speisen und Getränken. Das Angebot präsentiert sich regional, trendig und qualitativ hochstehend. Das OK des Festivals ist stolz darauf, ein solch attraktives Angebot für einen Eintrittspreis von 35 Franken bieten zu können. Das Preis-Leistungs-Verhältnis ist fast unschlagbar.

Grilladen selbst mitbringen
Direkt am Ufer des Bodensees be-

ginnt das Festival gewohnt ruhig und gemütlich. Eine Lounge aus selbst gebauten Pallettenmöbeln sowie verschiedene Grillstellen laden zum Verweilen ein. Grilladen können auch dieses Jahr selbst mitgebracht werden. Vertont wird der Start des Festivals von Marius. Bewaffnet mit seiner Gitarre und seinem gewaltigen Stimmorgan begleitet er jede Grillade optimal und bereitet auf den Tanz vor. Nach einem gemütlichen Start mit Marius erfolgt ein kleiner Ausflug ins Genre Elektro-Pop.

Montmartre und Larytta
Vertreter dieses Genre sind Montmartre aus Paris sowie Larytta aus Lausanne. Die Werke dieser Bands lassen kein Tanzbein ruhig bleiben. Sowohl Montmartre als auch Larytta konnten bereits einige Erfolge verzeichnen. Montmartre's Remix von Bob Marley's «Is this love» wurde auf YouTube bereits millionenfach angehört. Des Weiteren haben sie im April ihr erstes Album veröffentlicht. Larytta hatte vor allem mit ihrem Song «Osama Obama» Erfolg. Nicht nur der Song, sondern auch der dazu gehörige Videoclip wurde mehrfach ausgezeichnet.

Elektronische Nacht
Mit Einbruch der Dunkelheit wandelt

sich das gemütliche Grillfest zur be rauschenden Party. Dies unterstützen die elektronischen Soundwelten von We Love Machines. Elektronischer Headliner des Abends ist Dale Howard aus Grossbritannien. Der DJ, der aus einer Region zwischen Manchester und Liverpool stammt, ist einer der aufstrebenden Künstler im Bereich der elektronischen Tanzmusik. Auch die Region St. Gallen-Bodensee wird wie gewohnt mit verschiedenen Künstlern vertreten sein. Luca Barletta & Oliver von Mentlen, Ed Ruffie und Wassily verzaubern mit elektronischen Klangwelten. NIEM bringt erstmals auch etwas Hip Hop an den Grillentanz.

Der Vorverkauf läuft rund
Trotz der Erhöhung des Eintrittspreises zeigt sich, dass das Grillentanz-Festival Arbon ein sehr treues Publikum hat. Mit dem aktuellen Vorverkaufsstand wäre das Festival letztes Jahr bereits ausverkauft gewesen. Aufgrund der hohen Nachfrage im letzten Jahr haben sich die Organisatoren dazu entschlossen, das Gelände etwas zu vergrössern und ein paar Tickets mehr zu verkaufen. – Weitere Infos zum Festival und zum Vorverkauf unter www.grillentanz.com.

Gesunde Füsse dank richtigem Schuhwerk

Der Joya-Shop in Roggwil lädt morgen Samstag, 28. Mai, von 8.30 bis 16 Uhr zum Gesundheitstag ein. Besucher erwarten Informationen rund um das Thema gesunde Füsse, ein Beratungsgespräch inklusive Fussdruck-Analyse durch einen Bewegungsspezialisten sowie ein Apéro mit Gewinnspiel. Und speziell am Eventtag erhält jeder beim Kauf eines Joya-Schuhs ein Schuhpflegeprodukt seiner Wahl geschenkt. Über 40 Prozent der Erwachsenen leiden an Fussproblemen. Die häufigste Ursache sind Über- und Fehlbelastungen, was zu Fehlstellungen führen kann, bis hin zu Beschwerden an Knien, Hüfte oder Wirbelsäule. Joya-Schuhe sind mit dem AGR-Gütesiegel als besonders rückenfreundliches Produkt ausgezeichnet, und die weiche Sohlentechnologie bewirkt eine optimale Druckverteilung unter der Fusssohle, wodurch hohe punktuelle Belastungen vermieden werden. Durch die starke Dämpfung kann der Druck auf die Wirbelsäule reduziert werden. Joya-Schuhe können so den harten, flachen Boden in weichen Sandstrand verwandeln und die Körperhaltung fördern. Speziell der neue Abrollschuh unterstützt die natürliche Abrollbewegung des Fusses und fördert eine aktive Körperhaltung. mitg.

Kleine Helfer für die Prüfungszeit

Für viele Schüler, Lehrlinge und Weiterbildende heisst es zur Zeit Endspurt. Intensive Lernphasen und Prüfungen stehen an. Ein bisschen Bammel gehört dazu und manche belastet der Druck. Es gibt verschiedene pflanzliche Helfer bei Nervosität und Einschlafschwierigkeiten. Tabletten, Tropfen oder Globuli helfen gut bei Nervosität und Einschlafschwierigkeiten. Die Nervosität kann sich auch versteckt bemerkbar machen: Beispielsweise wenn öfters etwas Bauchweh oder starkes Herzklopfen auftritt. In der swidro Drogerie Rosengarten in Arbon beraten die Fachfrauen gerne. pd

ROGGWIL
THURGAU

SCRIPT Design
www.scriptdesign.ag

BESCHRIFTUNG
WERBUNG
GRAFIK
DRUCK

... produziert
in der Schweiz

ScriptDesign Risler Reklamen AG
CH-9320 Arbon
Telefon 071 446 66 16

MALEN. GESTALTEN. RENOVIEREN.

NEU AUCH IN ARBON.
Regional, flexibel und qualitativ auf
höchstem Niveau.

ANGST
Malerei & Gestaltung GmbH
www.maler-profi.ch

Berglistrasse 2 | 9320 Arbon
Tel.: 071 220 99 94

Neu in Arbon

Besuchen Sie uns!

Ab September 2016 haben wir einen zusätzlichen Standort im Hamel, Arbon!

Wir bieten auf 350 m²:
· Physiotherapie
· Rehabilitation & Training
· Massage
· Komplementärmedizin

Wir freuen uns, Sie auch dort behandeln zu dürfen.

medfit
Mein Gesundheitszentrum

Physiotherapie
Ernährungsberatung
Prävention und Training

St. Gallerstrasse 72 • 9325 Roggwil
T 071 450 03 03 • F 071 450 03 60
info@medfit.ch • www.medfit.ch

RENAULT
Passion for life

DACIA

Ihre Garage im Zentrum von Neukirch.

Garage Hertach AG
Telefon 071 477 15 32 hertachneukirch.ch

SIMPLY CLEVER

ŠKODA

UNSCHLAGBAR

skoda.ch/octavia

ŠKODA Octavia ab 19'250.-

Als unschlagbares Raumwunder vereint der ŠKODA Octavia markantes Design mit starken Leistungen und einem vielfach ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis. ŠKODA Octavia: Erleben Sie den meistgekauften Combi und 4x4-Leader der Schweiz jetzt bei uns auf einer Probefahrt. ŠKODA. Made for Switzerland.

Octavia Combi Active 1.0 I TSI, 115 PS, 6-Gang manuell, 5 Türen, 19'250.-, 5.0 l/100 km, 116 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie: C. Abgebildetes Fahrzeug: Octavia Combi RS 2.0 I TDI, 184 PS, 6-Stufen-DSG, 5 Türen, mit Optionen Front Assistant, Panorama Schiebedach, Parksensoren vorne, SunSet, Design-Paket, «RS XTREME»-Paket, Metallic-Lackierung, Endpreis 39'500.-, 4.5 l/100 km, 117 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie: B. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 139 g CO₂/km. Alle Preise unverbindliche Empfehlung des Importeurs.

Elite Garage Arbon AG
Romanshornstrasse 58
9320 Arbon
Tel. 071 446 46 10
www.elite-garage.ch

ELITE GARAGE
ARBON

paddy sport arbon

Bademode für jede Grösse und jedes Alter – Coole Teile von Watercult, Charmline, Maryan Mehlhorn, Liedea, Arena

Breites Angebot an Fitness-, Bergsport- und Citymode sowie Vereinssportbekleidung

Grösste Dakine-Auswahl in der Region!

Paddy's Sport AG • Salwiesenstrasse 10 • 9320 Arbon
Tel. 071 440 41 42 • www.paddysport.ch

BEILAGE WASSERBALL

WBA TriStar startklar für die Saison

Zwar wurde die Meisterschaftssaison 2016 bereits gestartet, aber es ist immer ein Highlight für Spieler und Zuschauer, wenn die Aussensaison losgeht. Auch dieses Jahr finden alle Heimspiele von WBA TriStar im Freibad Arbon statt. Unter besten Voraussetzungen können Interessierte live an den spannendsten Spielen dabei sein (freier Eintritt, Festwirtschaft zu Gunsten WBA TriStar).

Das erste Meisterschaftsspiel findet am kommenden Dienstag, 31. Mai, um 20 Uhr im Freibad Arbon statt. An der ausserordentlichen Hauptversammlung vom 23. März wurden das neue Präsidium und die neuen Vereinsstrukturen vorgestellt und gewählt. Der neue Vorstand präsentierte ausserdem die sportlichen Ziele bis 2020.

Aktuell besteht der Verein aus rund 60 Aktiven. TriStar I spielt in der 1. Liga Ost, TriStar II und die neue Mannschaft TriStar U20 spielen in der 2. Liga Ost. Weiter gibt es eine U17 sowie eine U15, welche letztes Jahr Vize-Schweizermeister wurde, eine U13 sowie eine U11-Juniorenmannschaft.

Ziel ist Liga-Erhalt

Die Ziele für die Hauptmannschaften sind klar definiert: Liga-Erhalt! Ein Aufstieg der ersten Mannschaft in die Nati B bis 2020 würde zwar begrüsst, aber dazu müssten auch

Gönner unterstützen WBA TriStar

Die im April 2014 gegründete Gönnervereinigung Wasserball Oberer Bodensee/St. Gallen, (GVM) unterstützt WBA TriStar finanziell, fördert damit die Nachwuchsarbeit und leitet einen wertvollen Beitrag an eine zukünftige Spitzenmannschaft sowie an den Erhalt der Sportart Wasserball in der Region Romanshorn/Arbon/St. Gallen. – Weitere Informationen zur Unterstützung junger Leistungssportler und eine Beitrittserklärung unter www.wba-tristar.ch mitg.



Spannung und Action im Wasser: Beim WBA TriStar geht die Aussensaison los.

der organisatorischen, finanziellen und personellen Voraussetzungen gegeben sein. Die Vereinsleitung ist sich auch bewusst, dass die Trainingsmöglichkeiten im Winterhalbjahr mit der angestrebten Lösung der Tragflughalle im Seebad Romanshorn weiterhin schwierig bleiben werden.

Ambitionierte Ziele für Junioren

Die Junioren von TriStar sollen sich in allen Alterskategorien (U11/U13/U15/U17) in den Top 5 der Schweiz etablieren. Ein Schweizermeister-Titel soll mindestens in einer der Alterskategorien erobert werden. Der Aufbau eines Damen-Teams wäre wünschenswert, hat aber aufgrund

der beschränkten Ressourcen zweite Priorität. Mit einem Breitensport-Angebot sollen Spieler/-innen langfristig im Verein gehalten werden können. Zu diesem Zweck soll mindestens eine Erwachsenen-Mannschaft gebildet werden, welche Wasserball aus Freude am Sport und an der Kameradschaft, ohne Leistungsorientierung, betreiben kann. Damit ist der Verein WBA TriStar für die nahe Zukunft gut aufgestellt. Das Interesse an dieser faszinierenden Sportart nimmt laufend zu. Neue Interessenten sind jederzeit willkommen. Kontaktformulare: www.wba-tristar.ch.

mitg.



Das Team TriStar I von Trainer André Kiefner (vorne rechts) spielt in der 1. Liga.

Meisterschaftsspiele WBA TriStar

- **31. Mai**, 20 Uhr: U20-TriStar II;
- **3. Juni**, 19.30 Uhr, TriStar I-TS Dornbirn; 21 Uhr, TriStar II-SC Thalwil;
- **4. Juni**, 9 Uhr, TriStar II-SC Thalwil;
- **8. Juni**, 19 Uhr: TriStar II-SC Kreuzlingen III; 20.30 Uhr: TriStar I - SC Schaffhausen III;
- **15. Juni**, 20 Uhr: TriStar I - SC Frauenfeld I;
- **17. Juni**, 20.30 Uhr: TriStar II-WSC Kloten;
- **22. Juni**, 20 Uhr: TriStar II-WBK Zürich II;
- **24. Juni**, 20 Uhr: TriStar I-Sparta Konstanz;
- **29. Juni**, 20.30 Uhr: TriStar I-WSC Dietikon I;
- **4. Juli**, 20 Uhr, U20-SC Winterthur II; 21 Uhr: TriStar II-SC Winterthur II;
- **8. Juli**, 21 Uhr: U20-WSC Kloten;
- **19. August**: 20 Uhr: U20-SC Kreuzlingen III;
- **2. September**, 20 Uhr: U20-SC Frauenfeld II;
- **5. September**, 20 Uhr: U20-WBK Zürich II;
- **10. September**, 18 Uhr: TriStar II-TriStar U20.

TOTENTAFEL

Amtliche Todesanzeigen

Am 04.05.2016 ist gestorben in Arbon: **Wagner Remo**, geboren am 18.08.1988, von Arbon, wohnhaft gewesen an der Brühlstrasse 100 in Arbon. Die Abdankung hat bereits im engsten Familienkreis stattgefunden. Trauerhaus: Claudia Eicher, Föhrenstrasse 1, 9320 Arbon

Am 16.05.2016 ist gestorben in Egnach: **Suter Alfred**, geboren am 10.11.1935, von Rapperswil BE, Ehemann der Suter-Galetti Graziella, wohnhaft gewesen an der Hauptstrasse 31 in Arbon. Die Abdankung hat bereits im engsten Familienkreis stattgefunden. Trauerhaus: Graziella Suter, Hauptstrasse 31, 9320 Arbon

Am 19.05.2016 ist gestorben in Arbon: **Schneider-Zefferer Maria Martina**, geboren am 19.01.1936, von Mels, Witwe des Schneider Johann Robert, wohnhaft gewesen an der Rebenstrasse 19b in Arbon. Die Abdankung hat bereits stattgefunden. Trauerhaus: Liselotte Knoblich, Wolfgangstrasse 87, 9014 St. Gallen

Am 19.05.2016 ist gestorben in Münsterlingen: **Eberle Josef Franz**, geboren am 25.08.1922, liechtensteinischer Staatsangehöriger, Witwer der Eberle geb. Hasler Hedwig, wohnhaft gewesen an der Schützenstrasse 14 in Arbon. Die Abdankung hat bereits stattgefunden. Trauerhaus: Claudia Eberle, Obstgartenstrasse 10, 9325 Roggwil

Am 20.05.2016 ist gestorben in St. Gallen: **El Ayoubi-Hoffmann Constanza Diana Fatme**, geboren am 23.05.1964, von Hefenhofen, wohnhaft gewesen an der Rebenstrasse 52 in Arbon. Die Abdankung hat bereits im engsten Familienkreis stattgefunden. Trauerhaus: Charlotta Hoffmann, Ahornstrasse 7, 9404 Rorschacherberg

PRIVATER MARKT

der-plattenleger.com Wir verlegen «Plättli» und Silikon zum fairen Preis. Telefon 076 581 43 46 aus Arbon

MALERARBEITEN INNEN. Ob gründen, weiss oder farbig, ob Wände, Decke, Türen, Türrahmen, Fenster oder Fensterläden streiche ich Ihnen fachmännisch günstig, da als Einzelfirma eingetragen. Verlangen Sie unverbindlich eine Gratisofferte. Tel. 079 216 73 93, E-Mail: p.roberto@bluewin.ch oder Postfach 291, 9320 Arbon

Keine Lust oder keine Zeit zum bügeln? **Sandra's Bügelservice** übernimmt das für Sie. Telefon 078 680 77 15. **Mit Abhol- und Bringservice.**

REINIGUNGEN – UNTERHALTE Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster und Umgebungsarbeiten. Meyer Reinigungen GmbH, Telefon 079 416 42 54.

Kaffeemaschinen Reparatur Service Anmeldung unter Tel. 071 845 42 48 (Horn). Nur nach telefonischer Vereinbarung, (vorher: Coffee-Shop Rorschach).

Macht d'Computer nicht was ich will so ruf ich 071 446 35 24 Jörg Bill Einrichten von PC oder Tablet: Drucker, Internet, E-Mail, W-lan, Virenschutz. 70 + Aktivierung: www.memorycare.ch

Stress mit dem Umzug? Gerne übernehmen wir die aufwändige Endreinigung Ihrer Wohnung/ mit Abgabegarantie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! picobello reinigungen 076 244 07 00.

LIEGENSCHAFTEN

Für einen Mitarbeiter suchen wir eine 2-Zimmer-Wohnung (evtl. möbliert) im Grossraum Arbon/Steinach. Hartchrom AG - Tel. 071 447 97 35.

Arbon, Romanshorerstr. 83. Zu vermieten ab 1. Juni **2-Zimmer-Wohnung**. Mietzins Fr. 850.- inkl. HK. Tel. 071 477 29 66.

Arbon, Friedenstr. Zu vermieten per sofort o.n.V. **2½-Zi-Wohnung** im EG, mit eigenem Eingang, üblichem Komfort, Rollstuhlgeeignet. MZ Fr. 1300.- inkl. NK. Auskunft Tel. 079 504 32 54.

Arbon St. Gallerstr. Nach Vereinb. **4½-Zi.-Wohnung** (124 m²), frisch renoviert, See-/Alpsicht, 2 Balkone, OG4 Lift, Bad/WC, Dusche/WC. Mietzins Fr.1825.- + NK. Tel. 079 385 35 90 E-Mail: admin@oMint.ch

Arbon St. Gallerstr. Nach Vereinb. **5½-Zi.-Wohnung** (147 m²), frisch renoviert, See-/Alpsicht, 2 Balkone, OG4 Lift, Bad/WC, Dusche, WC. Mietzins Fr. 1925.- + NK. Tel. 079 385 35 90 E-Mail: admin@oMint.ch

Arbon, St. Gallerstr. 14, **4½-Zi.-Wohnung** renoviert (ca. 105 m²) 2.OG, Balkon, Bad/WC, sep. WC. alle Zi. Parkett und RTV. Miete: Fr. 1495.- + NK. Tel. 079 385 35 90 E-Mail: admin@omint.ch

Arbon, Friedenstr. 3. Zu vermieten heller und ruhiger **Gewerberaum** 130 m², **für Freizeitsport** z.B. Kampfkunst, Thai-Chi, Yoga, Pilates etc. Garderobe, sanitäre Anlagen, Parkplatz vorhanden. Preis auf Anfrage. Telefon 079 504 32 54 oder 076 577 23 33 E-Mail: elhaj@hotmail.ch

Arbon, Eichenstrasse 37. Zu vermieten in 3-Familien-Haus **3-Zimmer-Wohnung**. Mietzins Fr. 875.- plus Fr. 225.- NK. Garage Fr. 115.- oder AP Fr. 40.- Ruhige Wohnlage, Garten mit Sitzplatz, Wohnküche mit Balkon, heimelige Zimmer. Auskunft: Josef Röthlin, Tel. 079 642 02 11

Arbon, Rosenstrasse 9. Nachmieter gesucht per sofort oder nach Vereinbarung für **4-Zimmer-Wohnung** mit Balkon. Miete CHF 1200.- inkl. Parkplatz. Besichtigung 078 776 21 24.

TREFFPUNKT

Sonntagsbrunch in der Sonnhalden Am Sonntag, 29. Mai ab 08.30 Uhr findet einmal mehr der beliebte Sonntagsbrunch in der Cafeteria des Pflegeheimes Sonnhalden an der Rebenstrasse 57 statt. Lassen Sie sich am reichhaltigen Buffet verwöhnen. Kosten Fr. 18.- pro Person. Jedermann/-frau ist herzlich eingeladen. Reservationen unter Tel. 071 447 24 24.

Wötsch dini Sache nümme ha ... lüt am Maa vom LuLa aa...! Annahme: Montag bis Freitag 13.30 bis 18.30 Uhr. **Brocki-Treff Lustige Lade**, Tel. 076 588 16 63 Berglistrasse 1, **Arbon**.

Restaurant-Pizzeria «Zum weissen Schäfli» St. Gallerstr. 52, Arbon Tel. 071 446 16 07. **Täglich 4 verschiedene Mittags-Menü** ab Fr. 13.50, kleine Portion Fr. 9.50. **Freitag und Samstag jeweils 2 Fischmenü.** Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Massage-Ausbildung 4./5. Juni 2016 in Mörschwil «Schulter-Decoltée-Massage» Investition: inkl. Material u. Zertifikat Fr. 480.-. Ausbildungsleitung: SaRana Heidi Broggin Bei Interesse bitte Flyer anfordern! 071 222 30 02 oder 079 759 83 07, sara-na@sarana.ch

la provence – Schönes für Ihr Zuhause und zum Verschenken. **la provence** Neugasse 6, 9320 Arbon. Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00–18.30 Uhr, Samstag 10.00–16.00 Uhr

NEU im Schloss Arbon! Sich Zeit nehmen mit Klang – Zeitoase Andrea Näf, Frasnacht, Tel. 071 446 97 27 – Kinesiologie – Klangschalenmassage – Bachblütenberatung. Termine nach Vereinbarung. www.zeit-oase.ch

Arboner Wochenmarkt jeden Samstag bis zum 1. Oktober, 9–13 Uhr auf dem Storchenplatz mit saisonalen Lebensmitteln regionaler Produzenten. Diesen Samstag zusätzlich: Schafmilch- und Schaffleischspezialitäten vom Montone-Schaf, Pablo grillt Schleuniger's Würste und am Gast-stand wird das neue Arboner Geschichten-Büro im Portierhaus Schwalbe vorgestellt: www.arboner-geschichten.org.

Samstag, 28.05, von 09.00 bis 11.00 Uhr an der Thomas Bornhauerstrasse 12, bieten geschulte Teams im Healing Room Arbon Heilungsgebet an. Das Gebet ist kostenlos und für alle Personen zugänglich - unabhängig von Konfession, Religionszugehörigkeit oder spirituellem Hintergrund.

FAHRZEUGMARKT

Kaufe Autos, Jeeps und Lieferwagen. Alle Marken und Jahrgänge. Sofortige **gute Barzahlung**. Gratis Abholdienst. **Telefon 079 267 08 04** auch Sa/So.

e **Zu verkaufen in 8514 Amlikon Neues 6½ Zi.-EFH Wohnfläche 215m²**

- Massive grosszügige Bauart.
- Aussenwände 2x Backstein, mit 20 cm Steinwolle-Isolation!
- Doppelgarage direkt im Haus.
- Ruhige, sonnige Aussichtslage!
- Land: 641 m²
- Preis: Fr. 940'000.-

Tel. Mo. - Sa. bis 20.00 Uhr 071 913 36 70 www.e-arch.ch

Openair-Kino Arbon: Die Filme

Vom 15. Juli bis 21. August gibt es in Arbon wieder Kinovergnügen unter freiem Himmel. Diese Filme werden gezeigt: «Ice Age 5: Kollision voraus!»; «Ein ganzes halbes Jahr – Me Before You»; «Heidi»; «Spotlight»; «Zoomania»; «The Danish Girl»; «The BFG by Steven Spielberg»; «Star Wars: Das Erwachen der Macht»; «Schellen-Ursli»; «Swing it Kids!»; «Ein Mann namens Ove»; «Der grosse Sommer»; «Monsieur Claude und seine Töchter»; «Ghostbusters»; «The Jungle Book»; «Honig im Kopf»; «Der kleine Diktator»; «Ich bin dann mal weg»; «Pets»; «Von Kirschblüten und roten Bohnen»; «Carol»; «Tomorrow»; «Now you See Me 2»; «Jason Bourne»; «Julietta»; «Giovanni Segantini – Magie des Lichts».

mit.

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 27. Mai

- 9 bis 11 Uhr: Forum 60 +/-, Stammtisch im Café-Rest. Weiher.
- 9 bis 18 Uhr: Lagerverkauf Boutique Adesso, Novaseta.
- ganzer Tag: 10 Prozent Schönwetterrabatt in der Boutique Bionda.
- ab 17 Uhr: Kunstausstellung Marc Yves Huwiler bei Blumen Lunaria.
- 19 bis 21 Uhr: Ausstellung Wettbewerbsarbeiten zum Schulcampus Stacherholz, Metropol, ehem. Migros, seitlicher Zugang vom See, PSG.
- 19 Uhr: Circolino Pipistrello, Programm «C'est nous», beim Schulhaus Frasnacht.
- 21 Uhr: «El ultimo Tango» (ARG/D 2015), Kulturcinema, Farbgassee.

Samstag, 28. Mai

- 7 bis 13 Uhr: Wandergruppe Frohsinn zu Besuch bei Wanderfreunden Frauenfeld, Strecken 5/10/20 km, Start/ Ziel: MZH Armees.
- ab 8 Uhr: Papiersammlung, Pfadi.
- ab 8.30 Uhr: Grosser Schnupperstag, Musikschule, Brühlstrasse.
- 9 bis 13 Uhr: Wochenmarkt auf dem Storchenplatz.
- 9 bis 17 Uhr: Lagerverkauf Boutique Adesso, Novaseta.
- ganzer Tag: 10 Prozent Schönwetterrabatt in der Boutique Bionda.
- ab 9 Uhr: Kunstausstellung Marc Yves Huwiler bei Blumen Lunaria.
- 9 bis 19 Uhr: Tag der offenen Tür bei MC Moto, 10 Prozent Rabatt.
- 9.30 bis 16.30 Uhr: «Chnusper-nüssli» Euregio Meeting, Schwimmwettkampf im Freibad, SC Arbon/ Wassersport Arbon WiSo. Achtung: 50m- und ein Teil des 33m-Beckens sind bis 18 Uhr für die Öffentlichkeit gesperrt.
- 11 bis 13 Uhr: Ausstellung Wettbewerbsarbeiten zum Schulcampus Stacherholz, Metropol, ehem. Migros, Zugang vom See, PSG.
- 17 Uhr: FC Arbon 05 – FC Steinach, Stacherholz.
- 17 bis 2 Uhr: Grillentanz Festival, Quaianlagen Arbon.

Sonntag, 29. Mai

- 7 bis 13 Uhr: Wandergruppe Frohsinn zu Besuch bei Wanderfreunden Frauenfeld, Strecken 5/10/20 km, Start/ Ziel: MZH Armees; sowie bei der Wandergruppe Oberrieden ZH, Strecken 5/10/20 km, Start/ Ziel: MZH Pünt.
- ab 8.30 Uhr: Sonntagsbrunch, Cafeteria Pflegeheim Sonnhalden.
- 11 bis 13 Uhr: Ausstellung Wettbewerbsarbeiten Schulcampus

Stacherholz, Metropol, Gebäude Nord, ehem. Migros, seitlicher Zugang vom See, PSG.

- Velotour, Auskunft B. Egli, Tel. 071 446 57 12, Naturfreunde.
- ab 14 Uhr: Stobete mit Tanz, Café-Restaurant Weiher.

Montag, 30. Mai

- 18 Uhr: Musizierstunde, Querflötenklasse R. Bischofberger und Perkussionsklasse J. Mikrozis, Musikzentrum, Brühlstrasse.
- #### Dienstag, 31. Mai
- 14 bis 16 Uhr: Café International, offene Gesprächsrunde zum Austausch der Kulturen, Coop-Restaurant, Novaseta.
 - ab 14 Uhr: Cafeteria Haus Lichtenberg, evangelische Kirchgemeinde.
 - 20 Uhr: Wasserball 2. Liga: TriStar U20 – TriStar II, Freibad.

Mittwoch, 1. Juni

- ab 10 Uhr: Eröffnung Nähservice Arbon, Nähatelier für Vorhänge und Kleider, Hauptstrasse 21.
- 14 Uhr: öffentliche Turmbesteigung, Evang. Kirche, Besammlung vor Kirchturm Südo-Ost, Kirche nur in Begleitung Erwachsener.
- 14 und 20.30 Uhr: Picaro, Theaterstück für Fahrende und Sesshafte von der Theateragentur St. Gallen, beim Aussichtsplatz am See.
- 14.30 Uhr: Unterhaltungsnachmittag mit Hans Rutishauser, Cafeteria Pflegeheim Sonnhalden.
- 18 Uhr: Musizierstunde Klavierkl. D. Hubov, Musikzentrum, Brühlstr.
- 19.30 Uhr: HV Museumsgesellschaft, anschl. Eröffnung Sonderausstellung «Wellenbrecher.»

Donnerstag, 2. Juni

- fünffache Bonuspunkte in der swidro Drogerie Rosengarten.
- 14 bis 17.30 Uhr: Forum 60 +/-, Spielnachmittag in der Ludothek.

Freitag, 3. Juni

- 17 bis 22 Uhr: Sommer-Galerie in der Wirtschaft mit Kunst «Zum goldige Öpfel», Frasnacht.
- 19.30 Uhr: Wasserball im Freibad: 1. Liga: TriStar I – TS Dornbirn, 21 Uhr: 2. Liga, TriStar II – SC Thalwil.
- 20.30 Uhr: «Rams» (Island/ Dänemark 2015), Kulturcinema.
- 22 bis 22.30 Uhr: Kunst am Bau, Seewanderweg, Seewasserwerk Frasnacht.

Roggwil

- #### Freitag & Samstag, 27. & 28. Mai
- Fr ganzer Tag, Sa 10 bis 14 Uhr: Neueröffnung Mobau, Seestrasse.

KIRCHGANG

Arbon

- **Evangelische Kirchgemeinde**
- Amtswoche: 30. Mai bis 3. Juni Pfr. H. M. Enz, 071 440 44 30.
- Sonntag, 29. Mai 9.30: Gottesdienst, Pfr. H. M. Enz.

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 28. Mai 17.45 Uhr: Eucharistiefeier. 19 Uhr: Eucharistiefeier in Roggwil.
- Sonntag, 29. Mai 10.30 Uhr: Beginn Festgottesdienst in der Kirche St. Martin, anschl. Prozession zum Jakob-Züllig-Park, Fronleichnamsgottesdienst im Freien, Apéro & Zmittag.
- 19 Uhr: Maiandacht, K. St. Martin.

Evangelische Freikirche Chrischona

- Sonntag, 29. Mai 10 Uhr: Gottesdienst, Kinder- & Jugendprogramm 1–16 J. www.chrischona-arbon.ch.

Christliches Zentrum Posthof

- Samstag, 28. Mai 18 Uhr: Doppelpunkt – der etwas andere Gottesdienst mit Heidi Fischer, anschl. Apéro. www.czp.ch
- **Christliche Gemeinde Arbon**
- Sonntag, 29. Mai 9.30 Uhr: Anbetung & Abendmahl.

- #### Montag, 30. Mai
- 17 Uhr: Chinderchile, evang. Kirche.

Steinach

- #### ab Donnerstag, 2. Juni
- DO bis SO: Neueröffnung Bäckerei Füger, mit Musik, Schulstrasse 2.

Roggwil

- #### Freitag, 27. Mai
- 18.30 Uhr: Jugendgottesdienst, evang. Kirchgemeinde.

Samstag, 28. Mai

- 8.30 bis 16 Uhr: Gesundheits-Tag im Joya-Shop.
- 10 Uhr: e-Fun Teenietreff, ev. KGH.

Donnerstag, 2. Juni

- 19.30 Uhr: Märchenabend für Frauen mit Barbara Valentin, Eintritt 20 Franken, im Schloss.

Freitag, 3. Juni

- 19.30 Uhr: Meditatives Tanzen in der evangelischen Kirche.

Region

- #### Freitag & Samstag, 27. & 28. Mai
- 25 Jahre Hiob Brockenstube in Rorschach, 50 Prozent auf alles.

Samstag, 28. Mai

- 18.30 Uhr: Food & Film im Schloss Dottenwil, es kocht das Team «Jodamachemer», 21.15 Uhr Filmstart: «Dragon I». Reservationen nimmt B. Straub unter Telefon 071 298 18 50 entgegen.

11 Uhr: Predigt. Kinderhort und Sonntagsschule.

Christliche Gemeinde Maranatha

- Sonntag, 29. Mai 10 Uhr: Gottesdienst.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 29. Mai 9.40 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Hug.

Steinach

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 28. Mai 18 Uhr: Eucharistiefeier.
- Sonntag, 29. Mai 10.30 Uhr: Eucharistiefeier am See.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 29. Mai 9.30 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Elekes.

Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 29. Mai 11 Uhr: Eucharistiefeier mit Pater der Unteren Waid.

Berg

Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 29. Mai 10 Uhr: Kommunionfeier, bei Sonne auf dem Holzerhof, Dankgottesdienst der Erstkommunikanten.

Schwimmbad teils gesperrt

Morgen Samstag, 28. Mai, ab 9.30 Uhr, veranstalten der SC Arbon und Wassersport Arbon WiSo im Schwimmbad Arbon das 20. Euregio Meeting «Chnusper-nüssli» mit Schwimmern aus der ganzen Ostschweiz und dem nahen Ausland. Das 50m- und ein Teil des 33m-Beckens ist deshalb für Gäste bis etwa 18 Uhr gesperrt.

FCA im Nachbar derby

Morgen Samstag empfängt der FC Arbon 05 den FC Steinach auf dem Stacherholz. Das Heimteam liegt in der 2. Liga regional nur ein Punktchen vor dem Nachbarn. Das Hinspiel gewannen die Steinacher mit fünf zu eins. Anpfiff ist um 17 Uhr.

Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Tel. 0900575420 und für die Region Steinach Telefon 0900141414. red.

His-törchen

Vor 225 Jahren

Rathaus aufgestockt: 1791

Mittelalterliche Städte waren wo möglich rechteckig wie Konstanz, Frauenfeld oder Bürglen. Arbons 1100 Meter lange Stadtmauer hingegen bildete ein Vieleck mit fünf Türmen. Zwei davon waren Südwesttürme. Der eine befindet sich im Römerhof, der andere im Rathaus. In Europa herrscht der Südwestwind vor. Darum stehen die Königsschlösser Versailles, Windsor, Sanssouci und Schönbrunn an frischer Luft südwestlich der Hauptstadt. Die Südwesttürme von Arbon bewohnten keine Könige, aber wohlhabende Familien mit eigenem Niedergericht. Deshalb hiess bis 1904 der Römerhof an der Freiheitsgasse «Haus zur Freiheit».

An der Ostfassade des Rathauses prangt das Wappen der Familie Entgasser. Seine Farben gelb und schwarz verweisen auf die Abtei St. Gallen, gegen welche die Städte Arbon und Bischofszell im Mittelalter als bischöfliche Vorposten dienten. Die Stadt kaufte 1640 den Turm und erhöhte ihn 1791 durch einen zeitgemässen Fachwerkaufbau mit barockem Mansarddach und darauf einem Dachreiter mit Zwiebelhelm. Als städtisches Rathaus diente der Turm von 1793 bis 1941. Nach dem Brand von 1994 wurde der Dachstock erneuert.

(Näheres im Historischen Museum Schloss Arbon)

hju



Seesicht durch die Linse



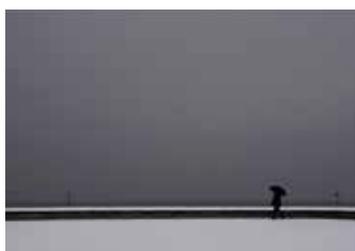
Die drei preisgekrönten Werke des Arboner Fotografen Michael Wintgen.

Der Name ist etwas verwirrend: «Eisenbahner Foto-, Film- und Videoamateure der Schweiz», kurz EFFVAS, nennt sich die Vereinigung, die soeben die Preise ihres nationalen Wettbewerbes vergeben hat. Mit der Eisenbahn haben die elf Sektionen aber nicht mehr viel zu tun – ausser dass ihre Wurzeln in den Freizeitvereinen der SBB gründen und diese sie heute noch finanziell unterstützen. Die Mitglieder sind aber nicht etwa Hobbybähnler – sondern leidenschaftliche Fotografen wie Michael Wintgen aus Arbon, der beim Wettbewerb in drei Kategorien Gold, Silber und Bronze gewonnen hat.

Die meisten seiner Sujets, viele in Schwarz-Weiss, entstehen am Arboner Seeufer zwischen Wunderbar und Metropol. Jedes Wochenende ist er dort mit seiner Kamera unter-



Michael Wintgen mit dem Preis für seine Fotografien.



wegs und hält fest, was ihm gerade auffällt und gefällt.

Zur Fotografie kam er als Bub über ein anderes Hobby: «Ich fotografierte jeweils die Rennen, an denen ich mit meinen Hunden teilnahm», erzählt er. Heute betreibt er die Fotografie neben seinem Beruf als Optiker als intensives Hobby, fotografiert auch Firmenanlässe oder Hochzeiten. Zum Beruf machen wollte er es nie: «Ich möchte nur Sachen fotografieren, auf die ich Lust habe.»

Mit der EFFVAS-Sektion Romanshorn, die sich monatlich trifft, plant er Kurse für weniger erfahrene Hobbyfotografen. Interessierten gibt er sein Wissen gern auch bei individuellen Treffen weiter, nach telefonischer Vereinbarung unter 076 348 80 55. «Am besten am See, dort bin ich ja eh immer unterwegs.» hü

felix.



DER WOCHEN

Jacob Auer



Vor drei Wochen lag er noch im Spital. Musste sich wegen einer bakteriellen Entzündung den Vorderfuss amputieren lassen. Letzten Dienstag sass Jacob Auer wieder im Stadtparlament. Und wurde mit einem Glanzresultat zum Präsidenten dieses Stadtparlamentes gewählt. Der 55jährige Jacob Auer ist ein «Stehaufmännchen». Seit zwei Jahren lebt er mit einer Spendernere. Und jetzt auch noch mit einem Fussleiden. Trotzdem steht für ihn ausser Frage: Er möchte auch in gesundheitlich schwierigen Zeiten das Amt des «höchsten Arboners» ausüben. So ist er halt: Für Arbon und für die Gemeinschaft gibt er alles. Unser «felix. der woche» soll ihm Glück, Stärke und Gesundheit bringen.

Grillentanz-Festival: «felix.» verlost Tickets

Für das Grillentanz-Festival von morgen Samstag, 28. Mai, in Arbon verlost «felix. die zeitung.» 5 x 2 Tickets im Wert von je 35 Franken. Gewinnchancen hat, wer heute Freitag, 27. Mai, um 13.30 Uhr auf die Hotline von «felix. die zeitung.» (071 440 18 30) anruft und folgende Frage richtig beantworten kann: Welcher Sänger eröffnet das diesjährige Grillentanz-Festival? Die Hotline ist bis längstens 13.40 Uhr offen. Die Tickets müssen heute Freitag, 27. Mai, bis 18.30 Uhr abgeholt werden im Mediencafé von «felix. die zeitung.» an der Rebhaldenstrasse 7 in Arbon. Viel Glück! red.